

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **60 (1942)**

Heft 65

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern Freitag, 20. März 1942
Schweizerisches Handelsamtsblatt
Feuille officielle suisse du commerce
Berne Vendredi, 20 mars 1942
Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 65

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. (031) 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an oblige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementpreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: Jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30; zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 20 Rp. die ein-spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahresabonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 4.70.

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 4 fr. 70.

N° 65

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Erfindungspatente. Brevets d'invention. Brevetti d'invenzione 219595—219873.
City-Excelsior-Hotel AG., Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 6 El des KIAA betreffend Lockerung der Einschränkungen für Raumheizung. Ordonnance n° 6 El de l'OGIT concernant l'atténuation des restrictions pour le chauffage des locaux. Ordinanza N. 6 El dell'UGIL concernente la mitigazione delle limitazioni nel riscaldamento di locali.
Welsung Nr. 2 der Sektion für Chemie und Pharmazentika des KIAA über die Verwendung von ölhaltigen Anstrichstoffen und Imprägnierungsmitteln. Instructions n° 2 de la Section des produits chimiques et pharmaceutiques de l'OGIT sur l'emploi des produits de peinture et d'imprégnation à l'huile.
Höchstpreise für inländische Schafwolle. Prix maximums de la laine de moutons indigènes. Prezzi massimi della lana di pecora indigena.
Luftpostverkehr. Service postal aérien.
Afrique occidentale française: Tarif d'exportation.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Anrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der 4½-Obligation Eidgenössische Anleihe 1927, Nr. 71975, zu Fr. 1000, mit Coupons per 15. Oktober 1939 ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 99¹)

Bern, den 12. März 1942. Richteramt Bern, der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber der 3%-Obligation Eidgenössische Wehranleihe von 1936, Nr. 232224, zu Fr. 500, mit Coupons per 1. April 1938 u. ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 100¹)

Bern, den 12. März 1942. Richteramt Bern, der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber des Schulbriefes von Fr. 10 000, vom 8. Februar 1939, Belege Bern-Land, Serie II, Nr. 1691, haftend im I. Range auf der Besetzung Zollikofen Grundbuchblatt Nr. 608 des Fritz Bögli, Posthalter, Zollikofen, zugunsten der Schweizerischen Eidgenossenschaft, Finanzverwaltung in Bern, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 101¹)

Bern, den 12. März 1942. Richteramt Bern, der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber des Schulbriefes für Fr. 22 000, vom 31. Juli 1928, Belege Bern-Land, Serie I, Nr. 6770, haftend im I. Range auf der Besetzung Zollikofen Grundbuchblatt Nr. 569 des Hans Fankhauser, Käser, in Belfaux (Freiburg), zugunsten der Schweizerischen Eidgenossenschaft, Finanzverwaltung, in Bern, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 102¹)

Bern, den 12. März 1942. Richteramt Bern, der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 24. April 1922, zu Fr. 10 000, zugunsten der Kantonalbank von Bern, haftend auf Grundbuchblatt Nr. 1994 von Langnau, der Erbgemeinschaft des Friedrich Scheidegger, gewesener Fabrikarbeiter, im Bäraugrund zu Langnau.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, denselben innert einer Frist von einem Jahr seit der Bekanntmachung dem Richteramt Signau in Langnau vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 109¹)

Langnau, den 18. März 1942. Richteramt Signau in Langnau, der Gerichtspräsident: Baumgartner.

Le détenteur inconnu des titres suivants:

- a) 7 certificats d'actions, au porteur, n° 411504/508, 509590/91, représentant chacun une action, entièrement libérée, de fr. 100, de la Nestlé & Anglo-Swiss Holding Co. Limited, avec coupons 3 à 19 inclusivement et talon attaché à chaque certificat — auxquels certificats sont joints des Certificats Unilac, Inc.;
- b) 7 certificats représentant chacun un Bon d'amortissement de même société, avec coupons n° 3 à 20, inclusivement,
- est sommé de produire ces titres au greffe du Tribunal du district de Vevey dans le délai de six mois, dès la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 77²)
- Vevey, le 19 février 1942. Le président du Tribunal: Paschoud.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

1942. 9. März. «Colores» Handelsgesellschaft für das Schweizerische Maler- und Gipsergewerbe, Genossenschaft, in Zürich 9 (SHAB Nr. 126 vom 1. Juni 1935, Seite 1401). Diese Genossenschaft hat am 13. Januar 1942 in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes neue Statuten angenommen, wodurch die bisher eingetragenen Tatsachen folgende Änderungen erfahren: Die Schreibweise der Firma ist «COLORES» Handelsgesellschaft für das Schweizerische Maler- und Gipsergewerbe. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter durch Zirkular oder Publikation in der schweizerischen Maler- und Gipsermeisterzeitung. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Aktuar Kollektivunterschrift. Der Verwalter zeichnet einzeln. Emil Römer ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in die Verwaltung gewählt Walter Römer, von Arth, in Zürich, als Aktuar und Verwalter. Er führt Einzelunterschrift.

14. März. Unter der Firma Maschinenfabrik Dietikon, Heiz, Weiss & Cie., in Dietikon, sind Georg Heiz-Fritz, von Zürich, in Zürich 11, und Robert Weiss-Ebner, von Zürich, in Zürich 1, als unbeschränkt haftende Gesellschafter, und Herbert Bitterlin, von Basel, in Zürich, als Kommanditär mit einer Bareinlage von Fr. 10 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1942 ihren Anfang nahm. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Herbert Bitterlin. Fabrikation von und Handel mit Präzisionswerkzeugmaschinen und Bestandteilen für die Industrie. Schöneeggstrasse 32.

17. März. Inhaber der Firma Werkzeugmaschinen St. Turski, in Zürich, ist Stanislaw Turski, von Elsau (Zürich), in Zürich 6. Handel in Werkzeugmaschinen. Wilhelmstrasse 2.

17. März. Werkzeug-Union G. m. b. H., in Illnau (SHAB Nr. 196 vom 22. August 1941, Seite 1654). Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 8. Dezember 1941 wurde der Sitz der Gesellschaft nach Zürich verlegt und die Statuten entsprechend abgeändert. Als weiterer Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde gewählt Helmut Schönberg, deutscher Reichsangehöriger, in Schwäbisch-Gmünd. Zu Einzelprokuristen wurden ernannt Karl Geiger, deutscher Reichsangehöriger, in Westhausen (Württemberg), und Richard Steinauer, von Einsiedeln, in Zürich. Geschäftsdomizil: Mythenstrasse 1, in Zürich 2.

Import, Export usw. — 17. März. COMECO S.A., in Zürich 1 (SHAB Nr. 25 vom 30. Januar 1941, Seite 202), Import- und Exportgeschäfte jeglicher Art usw. Carlo Bianchi sen. und Giuseppe Gherzi sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sowie die Unterschrift von Carlo Bianchi jun. sind erloschen. Das Geschäftslokal wurde nach Bleicherweg 18, in Zürich 2, verlegt.

17. März. Rhein-Verlag, Aktiengesellschaft (Editions du Rhin, Société Anonyme), in Zürich 1 (SHAB Nr. 30 vom 5. Februar 1938, Seite 280). Die Unterschrift von Dr. Daniel Brody ist erloschen. Der Verwaltungsrat ernannte zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift Dr. Koloman Kollar, ungarischer Staatsangehöriger, in Amsterdam.

Buchhaltungs- und Revisionsbureau, Buchhandlung usw. — 17. März. Paul Tschornia, dipl. Buchhalter, in Zürich (SHAB Nr. 102 vom 2. Mai 1941, Seite 854), Buchhaltungs- und Revisionsbureau usw. Die Firma verzigt als weitere Geschäftsnatur Reise- und Versandbuchhandlung. Neues Geschäftslokal: Kettberg 12.

Spielwarenfabrikation. — 17. März. Inhaberin der Firma Frau Liny Holzer, in Gossau, ist Lina Holzer geb. Hurni, von Basel, in Gossau (Zürich). An den Ehemann der Inhaberin, Emil Holzer, von Basel, in Gossau (Zürich), welcher gemäss Art. 167 ZGB. die Zustimmung erteilt hat, ist Einzelprokura erteilt. Spielwarenfabrikation.

Nahrungsmittel, Rohstoffe. — 17. März. Inhaber der Firma Werner Strub, in Zürich, ist Werner Strub, von Oberuzwil (St. Gallen),

In Zürich 1. Importagentur von Nahrungsmitteln und Rohstoffen. Bahnhofquai 9.

Spenglerei, Installationen. — 17. März. Unter der Firma Paul Best's Erben, in Zürich 7, sind Witwe Johanna Elisa Best geb. Sieger, und Kurt Paul Best, beide von Zürich, in Zürich 7, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1941 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven des bisherigen, nicht eingetragenen Geschäftes des Paul Best, in Zürich, übernimmt. Spenglerei und Installationen. Haldeliweg 10.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Sanitäre Anlagen, Bauspenglerei. — 1942. 17. März. Die Firma Hans Wenger, sanitäre Anlagen, Bauspenglerei, in Bern (SHAB. Nr. 91 vom 18. April 1935, Seite 1010), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

Chemisch-technische Produkte. — 17. März. Huub-Produkte Häser & Uebelhart, mit Sitz in Bern. Unter dieser Firma sind Werner Otto Häser, von Gsteigwil, und Ernst Walter Uebelhart, von Welschenrohr, beide in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1938 ihren Anfang genommen hat. Fabrikation und Vertrieb von chemisch-technischen Produkten. Holligenstrasse 92, ab 1. Mai 1942 Blockweg 6a.

17. März. Schweizerische Volksbank (Banque Populaire Suisse) (Banca Popolare Svizzera), mit Hauptsitz und Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1940, Seite 72, bzw. Nr. 13 vom 19. Januar 1942, Seite 134). Dem zum Präsidenten des Verwaltungsrates gewählten Hans Pfister, von Wählern, in Bern, ist Kollektivunterschrift für das Gesamtinstitut erteilt worden. Er zeichnet somit für die Generaldirektion und sämtliche Niederlassungen kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Rechtsschutz usw. — 17. März. Assista A. G., Beratung, Schutz und Unterstützung von Rechtsschutzabonnenten usw., mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 199 vom 26. August 1941, Seite 1669). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden Paul Gütjahr, Präsident, und Dr. jur. Karl Haller. Die Unterschrift des Ersten ist erloschen. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. Februar 1942 wurden als Verwaltungsräte gewählt: Sigismund Chavannes, von Pruntrut, in Bern, als Präsident, und Victor Chavannes, von Pruntrut, in Gen. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Als neues Geschäftsdomizil wird bezeichnet: Hallerstrasse 55, beim Präsidenten.

17. März. E. Eggemann, Kohlenkontor Bern, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 1 vom 5. Januar 1942, Seite 2). Der Verwaltungsrat hat durch Beschluss vom 9. März 1942 die Prokura erteilt an Hans Gloor, von Schöffliand (Aargau), in Thun. Er zeichnet kollektiv mit je einem zeichnungsberechtigten Mitglied des Verwaltungsrates oder dem Geschäftsführer Ernst Jacober.

Nähmaschinen. — 17. März. «Albert Rebsamen Aktiengesellschaft Rütli», mit Hauptsitz in Rütli (Zürich), und Zweigniederlassungen u. a. eine in Bern unter der Firma Albert Rebsamen Aktiengesellschaft Rütli, Filiale Bern, Handel und Fabrikation von Nähmaschinen (SHAB. Nr. 59 vom 11. März 1938, Seite 561). Neues Domizil: Amthausgasse 18.

Velos, Nähmaschinen, Radioapparate. — 17. März. Fernand Schweingruber, Handel mit Velos usw., mit Sitz in Toffen (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1932, Seite 654). Der Inhaber, Fernand Schweingruber, von Rüeggisberg, hat den Sitz der Firma und den persönlichen Sitz nach Bern verlegt. Neue Geschäftsnatur: Handel mit Velos, Nähmaschinen und Radioapparaten; Reparaturwerkstätte. Hopfenweg 40.

Bureau Büren a. d. A.

17. März. Unter der Firma Bauunternehmung Limpachkanal F. Renfer & W. Kästli, mit Sitz in Wengi bei Büren a. d. A., hat sich eine Kollektivgesellschaft gegründet, mit Beginn am 8. September 1941. Kollektivgesellschaftler sind: Fritz Renfer, von und in Solothurn, und Werner Kästli, von und in Münchenbuchsee. Erstellung des neuen Limpachkanals. Die Unterschrift führen beide Gesellschafter kollektiv.

Bureau de Delémont

6 mars. Sous la dénomination Fondation de la Manufacture de boîtes S. A., Delémont, il a été constitué, avec siège à Delémont, une fondation, conformément aux art. 80 et ss. du CCS, ayant pour but d'aider les employés et ouvriers de la «Manufacture de boîtes S. A.», à Delémont, en cas de vieillesse, invalidité et en plus, à venir en aide à leurs femmes et enfants en cas de décès. L'acte de fondation date du 3 mars 1942. Le seul organe est le conseil de fondation composé de 3 à 5 membres nommés par la société fondatrice dont un à deux seront choisis parmi les bénéficiaires de la fondation. Font partie du conseil de fondation: Robert Raafaub, de Gesenay, à Delémont; Ernest Stähli, de Rapperswil (Berne), à Delémont; Alfred Gilliard, de Susevaz, à Delémont. Le président est Ernest Stähli. La fondation est engagée par la signature collective de deux membres du conseil de fondation. Domicile: Bureau de la «Manufacture de boîtes S. A.»

Produits chimiques — 16 mars. La société en nom collectif Ackermann et Montavon, agence des produits chimiques Rofa, à Delémont (FOSC. du 20 novembre 1933, n° 272, page 2714), est radiée d'office conformément à l'art. 68, al. 3, ORC.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

17. März. Die Genossenschaft Licht- & Kraftwerk Richigen, mit Sitz in Richigen, Gemeinde Worb (SHAB. Nr. 2 vom 3. Januar 1941, Seite 15), hat in Anpassung an das neue schweizerische Obligationenrecht ihre Statuten in der Generalversammlung vom 10. November 1941 revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma wird abgeändert in Licht- und Kraftgenossenschaft Richigen (L. K. R.). Die Bekanntmachungen erfolgen im Anzeiger für den Amtsbezirk Konolfingen und, soweit vom Gesetz vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Extincteurs, etc. — 1942. 17. mars. Vulcan S. A., en liquidation, extincteurs, etc., société anonyme ayant son siège à Bulle (FOSC. du 3 février 1941, n° 28, page 226). La liquidation étant terminée, la société est radiée.

Bureau de Fribourg

17. mars. Société de Participation à l'Industrie Cuprique S. A., société anonyme dont le siège est à Fribourg (FOSC. du 3 février 1941, n° 28, page 227), suivant procès-verbal authentique du 13 mars 1942, l'assemblée générale a augmenté le capital social de 1 000 000 fr., en le portant de 1 000 000 fr. à 2 000 000 fr., par l'émission de 300 actions nouvelles

de 100 fr. chacune, nominatives, et 970 actions nouvelles de 1000 fr. chacune, nominatives, libérées jusqu'à concurrence du 20%; ainsi, le capital social est donc de 2 000 000 fr., divisé en 600 actions de 100 fr. nominatives, dont 300 entièrement libérées et 300 libérées jusqu'à concurrence de 20% et 970 actions de 1000 fr. chacune, dont 970 au porteur, entièrement libérées, et 970 nominatives, libérées jusqu'à concurrence de 20%. Le capital est donc libéré de 1 200 000 fr.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1942. 16. März. Einzelfirma Marie Schütz, Handel mit Radioapparaten, Nähmaschinen und verwandten Artikeln, mit Sitz in Balsthal (SHAB. Nr. 305 vom 30. Dezember 1937, Seite 2888). Die Firma wird abgeändert in Radio & Nähmaschinen Frau M. Schütz. Der mit der Firm inhaberin Marie Schütz in Gütertrennung lebende Ehemann Alfred Schütz erteilt zu dieser Aenderung seine Zustimmung.

Bureau Olten-Gösgen

17. März. Darlehenskasse Obergösgen, in Obergösgen (SHAB. Nr. 78 vom 2. April 1936, Seite 811). Aus der Verwaltung ist der Vizepräsident Adolf Meier ausgetreten und sein Unterschriftenrecht damit erloschen. Neu wurde als Vizepräsident gewählt Gottlieb Brunner jun., von Laupersdorf, in Obergösgen. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder Aktuar.

17. März. Käseigenossenschaft Obergösgen, Genossenschaft mit Sitz in Obergösgen (SHAB. Nr. 229 vom 2. Oktober 1925, Seite 1658). In der Generalversammlung vom 17. November 1940 wurden neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen, wodurch die publikationspflichtigen Tatsachen folgende Änderungen und Ergänzungen erfahren: Die Firma lautet nunmehr Milchgenossenschaft Obergösgen. Zweck der Genossenschaft ist die Wahrung und Förderung der Interessen ihrer Mitglieder durch bestmögliche Verwertung der Milch. Neben persönlicher Haftpflicht besteht unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Genossenschafter erfolgen durch Anschlag im Milch- oder Käsezeilokal oder durch Zirkular. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar oder Kassier Kollektivunterschrift zu zweien. Der Präsident Gottlieb Peier und der Aktuar Josef Biedermann sind aus der Verwaltung ausgeschieden. Deren Unterschriftenrechte sind damit erloschen. Zur Vertretung sind befugt: Walter Giger, von Niedergösgen, in Obergösgen, als Präsident, neu; Meinrad von Arx, von und in Obergösgen, als Vizepräsident, neu; Walter Schlup, von Nennigkofen, in Obergösgen, als Aktuar, neu, und Albert Biedermann, als Kassier, bisher Vizepräsident-Kassier. Domizil: beim Präsidenten.

Bureau Stadt Solothurn

Konditorei. — 17. März. Inhaber der Einzelfirma Hans Bader, in Solothurn, ist Hans Bader, Ottos, von und in Solothurn. Konditorei. Kronengasse 19.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1942. 16. März. Unter dem Namen Hilfsfonds der Firma Schneider & Co., mit Sitz in Niederdorf, ist auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 13. Februar 1942 eine Stiftung errichtet worden mit dem Zwecke, Unterstützungen an hilfsbedürftige frühere oder gegenwärtige Arbeitnehmer beiderlei Geschlechts der Firma «Schneider & Co.» auszurichten. Die Stiftung wird durch einen aus den derzeitigen Kollektivgesellschaftlern der Firma bestehenden Stiftungsrat verwaltet. Diesem gehören gegenwärtig an: Reinhard Schneider, von Langenbruck, in Niederdorf, als Präsident; Eduard Finschi, von Safien, in Niederdorf, als Vizepräsident; Walter Schmutz, von Eptingen, in Niederdorf, als Aktuar und Kassier, und Jakob Schneider, von Langenbruck, in Niederdorf, als Beisitzer. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Hauptstrasse 51.

16. März. Brauerei Ziegelhof, Aktiengesellschaft, in Liestal (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1939, Seite 1626). In der Generalversammlung vom 17. Februar 1942 sind die Statuten geändert und den Vorschriften des neuen Rechts angepasst worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Die publizierten Tatsachen werden nicht geändert. Aus dem Verwaltungsrat sind Dr. Robert Schöpfer, Präsident, und Dr. Theophil Tanner infolge Todes ausgeschieden. Die Unterschrift des Ersten ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Jakob Meyer-Schneider, von Itingen, in Liestal, und Theophil Tanner, von Hölstein, in Arlesheim. Jacques Pfaff-Meyer ist Präsident des Verwaltungsrates. Die Prokura von Karl Schultz ist erloschen. Einzelunterschrift für die Firma führt Jakob Meyer-Schneider, wie bisher.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Vins. — 1942. 13. mars. Société en commandite Schenker & Cie, commerce de vins, à Auvornier (FOSC. du 15 novembre 1938, n° 268, page 2433). Par suite du décès de V^o Célestine Schenker, commanditaire, la société est dissoute et sa raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société en nom collectif «Schenker frères», à Auvornier.

Vins. — 13. mars. Sous la raison sociale Schenker frères, Charles-Thomas et Willy-Jean Schenker, originaires de Däniken (Soleure), tous deux domiciliés à Auvornier, ont constitué à Auvornier une société en nom collectif ayant commencé le 10 mars 1942. Cette société reprend l'actif et le passif de la société en commandite «Schenker & Cie», à Auvornier, radiée. Commerce de vins. Auvornier 34.

Combustibles, transport. — 16. mars. La raison Hans Läti, combustibles et transports, à St.-Aubin (FOSC. du 15 juin 1939, n° 137, page 1236), est radiée d'office ensuite de faillite prononcée par jugement du président du Tribunal de Boudry le 24 décembre 1940 et clôturée le 13 mars 1942.

Bureau du Locle

16. mars. Suivant constat authentique du 11 février 1942, il résulte que la Société immobilière Le Raya S. A., société anonyme avec siège au Locle (FOSC. du 22 novembre 1928, n° 275, page 2224), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Clg. Ami für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 4

Zweite Hälfte Februar 1942

Deuxième quinzaine de février 1942 — Seconda quindicina di febbraio 1942

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

Eintragungen vom 28. Februar 1942

Enregistrements du 28 février 1942 — Inscrizioni del 28 febbraio 1942

256 { *Inauptentato*
Brevets principaux
Brevetti principali } Nr. 219595—219850

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un * — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato, sono segnati d'un *)

- Kl. 1, Nr. 219595*. 25. Juni 1941, 17 Uhr. — Verfahren zur Trennung von Kohle und aschebildenden Verunreinigungen derselben. — Dr. Karl Kraus, Oranienburgstrasse 11, Bern; und Oskar Max Boden, Löwenstrasse 11, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 2 b, Nr. 219596. 8. Mai 1939, 20 Uhr. — Anlage zum Beregnen von Pflanzenkulturen. — Robert Weber, Le Poyet, Blonay (Waadt, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 2 c, Nr. 219597. 21. August 1941, 18¼ Uhr. — Vorrichtung zum Ablegen von geschnittenen Halmgewächsen an Motormähern mit vorn angebrachtem Messerbalken. — Julius Senn, Rickenbach (Baselland, Schweiz). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.
- Kl. 4 d, Nr. 219598. 15. Februar 1939, 19 Uhr. — Abdichtungseinrichtung an Fenstern. — Jakob Storchenegger, Mythenstrasse 2, Luzern (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 4 d, Nr. 219599. 24. März 1939, 20 Uhr. — Verfahren zum Abdichten der Fuge bei raumabschliessenden Organen und nach dem Verfahren abgedichtetes raumabschliessendes Organ. — Max Wlitz-Irminger, Kaufmann, Wiedingstrasse 34, Zürich 3 (Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryyfel & Co., Zürich.
- Kl. 4 f, Nr. 219600. 7. April 1939, 14 Uhr. — Zur Lagerung und Verladung von Gütern dienende Einrichtung mit einer Mehrzahl von lagerveränderlichen Aufnahmestellen für die Güter. — Ing. Heinrich Buddecke, Louis-Förster-Strasse 43, Adelsberg b. Chemnitz (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — *Prioritäten: Deutsches Reich, 9. Mai und 22. Dezember 1938.*
- Kl. 6 a, Nr. 219601*. 25. Juni 1941, 17 Uhr. — Eisenbahnschienenbefestigung. — Max Messer, Kornhausstrasse 15, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 7 a, Nr. 219602. 7. November 1940, 17¼ Uhr. — Ofen. — Jacques Knabenhans, Bäckerstrasse 264, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 7 a, Nr. 219603. 4. Juli 1941, 18¼ Uhr. — Vorrichtung zur Erwärmung von Luft mittels Abgaswärme von Öfen oder Herden. — A. Müller, Aebstrasse 10, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 7 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219605 (7 e), 219614 (13 a), 219762 (108 e).
- Kl. 7 d, n° 219604. 13 novembre 1940, 20 h. — Dispositif pour l'aération de locaux. — Ernest Zimmermann, 1, Rue de la Poste, Yverdon (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 7 e, Nr. 219605. 19. Juli 1939, 19 Uhr. — Wärmeaustauscher zur Flüssigkeitserwärmung. — Friedrich Lukacs, Ziv.-Ing., Bingerstr. 10, Berlin-Wilmersdorf (Deutsches Reich). Vertreter: Walder & Co., Zürich.
- Kl. 7 e, Nr. 219606. 21. Februar 1941, 19 Uhr. — Einstelleinrichtung für Durchflusserhitzer. — Junkers & Co. G. m. b. H., Junkers Strasse 35/36, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — *Priorität: Deutsches Reich, 11. März 1940.*
- Kl. 8 a, Nr. 219607. 20. Mai 1941, 20 Uhr. — Einrichtung zum Löschen von Kalk. — Ulrich Galehr, Salzburg-Aigen (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — *Priorität: Deutsches Reich, 19. Dezember 1939.*
- Kl. 8 a, Nr. 219608. 1. Juli 1941, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Schüttsteinen, Abwaschtrögen, Badewannen, Waschrögen, Pflanzentrögen usw. — Johann Zullani & Sohn, Regensbergstrasse 256, Zürich 11 (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 9 a, Nr. 219609. 15. Juli 1941, 21 Uhr. — Einrichtung zur Reinigung der Entleerungsöffnung von Hydranten. — Hans Christ, Friedenstrasse, Richterswil (Schweiz). Vertreter: Walter Frick, Zürich.
- Kl. 9 b, Nr. 219610. 2. Mai 1941, 23 Uhr. — Gemeinschafts-Waschanlage mit Waschrinne und Brauseköpfen. — Walter Rotter, Rubenstrasse 94, Berlin-Friedenau (Deutsches Reich). Vertreter: F. Pletscher, Luzern. — *Priorität: Deutsches Reich, 24. Mai 1940.*
- Kl. 9 b, Nr. 219611. 3. Juli 1941, 8 Uhr. — Jaucherührer. — Karl Riesen, Landwirt, Oberbalm (Schweiz). Vertreter: Walter Moser, Bern.
- Kl. 10 b, Nr. 219612. 23. September 1940, 15 Uhr. — Stangenverschluss an Fensterflügeln. — Ludwig Fischer, Betriebsleiter, In den Ziegelhöfen 20, Basel (Schweiz).
- Kl. 12 a, Nr. 219613. 11. März 1941, 19 Uhr. — Transportable Anlage zum Erzeugen von Holzkohlen. — Herbert Schmlidt, Via Monte Amiata 2, Mailand (Italien); und Werner Sarbach, Kasernenstrasse 21, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 13 a, Nr. 219614. 26. Februar 1941, 19 Uhr. — Kesselfeuerung. — Paul Neldhart, Pruntrutstrasse 5, Basel (Schweiz). Vertreterin: «Peruhag» Patent-Erwirkungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.

- Kl. 13 e, Nr. 219615. 5. Oktober 1940, 19 Uhr. — Holzgaserzeuger. — Ami Boulaz, Ingenieur, 11, Rue du Jura, Lausanne (Schweiz). Vertreter: Walter Moser, Bern.
- Kl. 13 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219829 (126 b).
- Kl. 13 i, n° 219616*. 25 settembre 1941, ore 17. — Dispositivo per attivare il tiraggio di un camino. — Giovanni Terabuso, Corso Elvezia 20, Lugano (Svizzera).
- Kl. 14 d, Nr. 219617*. 7. Juni 1941, 15 Uhr. — Reinigungseinrichtung für Gase. — Automobilwerke Franz A.-G., Badenerstrasse 313, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 14 d, n° 219618*. 21 juin 1941, 20 h. — Dispositif formant filtre pour les gaz sortant d'un gazogène servant à l'alimentation d'un moteur à explosions. — Willy Albert Ramsler, 12—14, Rue Jean-Jaquet, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 14 d, n° 219619. 8 agosto 1941, ore 20. — Depuratore-filtro per gas proveniente da gassogeni a carbone di legna adatti alla alimentazione di motori a scoppio in genere e segnatamente per autoveicoli. — Soc. An. Officine Elettriche Ferroviarie Tallero, Via Giambellino 115, Milano (Italia). Mandatari: Bovard & Cie., Berna. — *Priorität: Italia, 10 agosto 1940.*
- Kl. 15 a, Nr. 219620*. 29. März 1941, 17 Uhr. — Gasherd. — Gasotherm A.-G., Zürich (Schweiz).
- Kl. 15 g, n° 219621. 28 octobre 1940, 16¼ h. — Fauteuil transformable en couchette. — Ole Jensen Olesen, 13, Rue Dizerens, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève.
- Kl. 15 g, Nr. 219622. 9. April 1941, 18 Uhr. — Sitz- oder Liegemöbel. — Rorotom A.-G., Rämistrasse 7, Zürich 1 (Schweiz). Vertreter: Walter Frick, Zürich.
- Kl. 15 g, Nr. 219623. 28. Mai 1941, 17 Uhr. — Federverband. — The Crown Bedding Company Limited; und Lionel Selby Wallis, Redfern Road, Tyseley, Birmingham 11 (Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — *Priorität: Grossbritannien, 15. August 1940.*
- Kl. 15 l, Nr. 219624. 6. März 1939, 15 Uhr. — Heisswasser-Erzeuger. — Otto Ebner jun., Schwarzwaldallee 189, Basel (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 15 l, Nr. 219625. 3. August 1940, 20 Uhr. — Verkaufsanlage mit Stapelfächern. — O. F. Diringer-Hermann, Militärstrasse 79, Basel (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Kl. 15 l, Nr. 219626. 3. März 1941, 15 Uhr. — Aufsatz aus Stahlblech für Gaskochherde. — Charles Hirschi, Zähringerstrasse 9 a, Bern (Schweiz).
- Kl. 15 l, Nr. 219627. 31. Mai 1941, 4 Uhr. — Pfanne mit Deckel. — Gasotherm A.-G., Josephstrasse 73, Zürich 5 (Schweiz).
- Kl. 17 a, Nr. 219628. 5. November 1938, 14 Uhr. — Verschlusskappe für Gefässe, wie Flaschen, Gläser, Töpfe, Tuben usw. — Fritz Lienhard, Ankerstrasse 123, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 18 b, Nr. 219629. 30. März 1940, 17 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Zellwolle mit besonders guten Festigkeitseigenschaften aus Viskose. — Spinnstoffwerk Glauchau Aktiengesellschaft, Glauchau i. Sa.; und Deutscher Zellwollring e.V., Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — *Prioritäten: Deutsches Reich, 30. März und 30. Mai 1939.*
- Kl. 18 b, Nr. 219630. 22. Juli 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von künstlichen Fäden aus Eiweiss. — Dr. Bernhard Husfeld, Lauterstrasse 16, Berlin-Friedenau (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — *Priorität: Deutsches Reich, 1. April 1939.*
- Kl. 19 d, Nr. 219631. 12. Juni 1940, 18 Uhr. — Spulmaschine. — Universal Winding Company, Cranston (Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — *Priorität: Ver. St. v. A., 12. Juni 1939.*
- Kl. 24 c, Nr. 219632. 22. August 1940, 18¼ Uhr. — Farbstoffpräparat zum Bedrucken von Textilstoffen. — Durand & Huguenin A.G., Fabrikstrasse 40, Basel (Schweiz). Vertreter: Amad Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — *Priorität: Deutsches Reich, 31. August 1939.*
- Kl. 24 d, Nr. 219633. 24. Februar 1939, 18¼ Uhr. — Rost für elektrisches Bügeleisen. — Ing. Robert Sahli, Im Margarethenletten 3, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.
- Kl. 25 b, n° 219634. 9 novembre 1938, 19 h. — Procédé de fabrication d'un article comportant deux branches solitaires l'une de l'autre, notamment des bretelles, et article obtenu par ce procédé. — Joseph Bayon, 55, Rue Desjardins, Angers (Maine et Loire, France). Mandataire: Dr. Chr. Meisser, Genève. — *Priorités: France, 13 août et 30 septembre 1938.*
- Kl. 25 c, Nr. 219635. 15. September 1939, 18¼ Uhr. — Schieber an Reissverschlässen. — Paul Hossmann, Kursaalstrasse 9, Bern; und Adolf Attenhofer, Zeltweg 61, Zürich (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 26 a, Nr. 219636. 9. September 1940, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer Police-Mütze. — Rudolf Zimmermann, Hutgeschäft, Marktgasse 46, Bern (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Kl. 27 a, Nr. 219637. 18. Oktober 1941, 20 Uhr. — Schuhsohle. — J. Lüthi & Co., Schuhwaren en gros, Lyssachstrasse 95, Burgdorf (Schweiz).
- Kl. 27 b, Nr. 219638. 7. Mai 1941, 17¼ Uhr. — Metallbeschlagstreifen für Absätze von Stiefeln und Schuhen. — Harry Colburn, The Dinkie Heel Factory, Downend Road, Kingswood, Bristol (Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 27 b, Nr. 219639. 25. Juni 1941, 18¼ Uhr. — Bergschuh nagel. — Ewald Pohland, Demutstrasse 7, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen.
- Kl. 29 d, Nr. 219640. 22. Juni 1940, 12¼ Uhr. — Desintegratorvorrichtung zum Reinigen von Gasen. — Thelsen G. m. b. H., Friedr.-Herschelstrasse 25, München O 27 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 30 a, Nr. 219641. 28. Mai 1941, 13 Uhr. — Einrichtung an Backherden zum Abführen des beim Backen entstehenden Dampfes. — Ch. Otto Müller, Schertlingasse 1, Basel (Schweiz).
- Kl. 30 a, Nr. 219642. 25. Juni 1941, 18¼ Uhr. — Verfahren zum Beheizen von Backöfen mit Holz und Backofen zur Durchführung dieses Verfahrens. — Hans Eisenegger, Rebstein; und Albert Zuberbühler, Schillerstrasse 3, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen.

- Kl. 34 d, Nr. 219643. 22. Dezember 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Vitamin A oder eines seiner Provitamine in haltbarer Form enthaltenden Produktes. — **Jörgen Petersen**, Nr. 17 Ostre Havnevej, Svendborg (Dänemark). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 21. Oktober 1938.»
- Kl. 36 a, Nr. 219644. 3. Juli 1940, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Kochen von trocknendem Oel. — **L. von Roll Aktiengesellschaft für kommunale Anlagen**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 36 a, Nr. 219645. 20. März 1941, 9 Uhr. — Anlage zur Rückgewinnung der Wärme aus heissen, ungleichmässig anfallenden Lösungsmengen. — **Escher Wyss Maschinenfabriken Aktiengesellschaft**, Zürich (Schweiz).
- Kl. 36 d, Nr. 219646.* 15. Mai 1941, 13 Uhr. — Sieb, bei dem Schlitz eine Siebplatte auf ihrer ganzen Dicke durchdringen, und Verfahren zur Herstellung eines solchen Siebes. — **Escher Wyss Maschinenfabriken Aktiengesellschaft**, Zürich (Schweiz).
- Kl. 36 g, Nr. 219647. 24. Juni 1940, 20 Uhr. — Doppelwandiges Druckgefäss. — **L. von Roll Aktiengesellschaft für kommunale Anlagen**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 36 g, Nr. 219648. 13. März 1941, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Katalysatoren. — **Dr. Alexander Wacker Gesellschaft für elektrochemische Industrie G. m. b. H.**, München (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. März 1940.»
- Kl. 36 o, Nr. 219649. 12. Juli 1937, 18 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Derivates der ungesättigten Cyclopentanopolhydrophenanthrenreihe. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 219650. 31. August 1938, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 5,6-Pregnenol-3,17,20. — **Schering A.G.**, Müllerstrasse 170/172, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. September 1937.»
- Kl. 36 o, Nr. 219651. 18. April 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Kondensationsproduktes. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. Juni 1940.»
- Kl. 36 p, Nr. 219652. 30. November 1940, 16 Uhr. — Verfahren zur Darstellung einer quaternären Ammoniumverbindung. — **J. R. Gelgy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 p. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219651 (36 o), 219662 (41).
- Kl. 36 q, Nr. 219653. 29. August 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Esters eines nichtfärbenden Schwefelungsproduktes der Phenole. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 30. August, 5. September und 3. Oktober 1940.»
- Kl. 37 a, Nr. 219654. 24. März 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Mai 1940.»
- Kl. 37 b, Nr. 219655. 4. Mai 1940, 12¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines in Wasser leicht löslichen Estersalzes eines Leukoküpenfarbstoffes. — **Durand & Huguenin A.G.**, Fabrikstrasse 40, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Mai 1939.»
- Kl. 37 b, Nr. 219656. 8. Juli 1940, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines sauren Wollfarbstoffes. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Juli 1939.»
- Kl. 37 e, Nr. 219657. 14. Juli 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffes der Naphthalimidreihe. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Juli 1938.»
- Kl. 37 e, Nr. 219658. 14. Oktober 1940, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen blauviolett basischen Farbstoffes. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. November 1939.»
- Kl. 37 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219644 (36 a).
- Kl. 38 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219647 (36 g).
- Kl. 41, Nr. 219659. 23. März 1939, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer gemischten Ester-Aether-Verbindung aus einem Polyalkohol. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 41, Nr. 219660. 3. Juni 1939, 17 Uhr. — Verfahren zur Verbesserung der fortlaufenden Verwalzbarkeit von Polyisolefinen. — **Deutsche Celluloid-Fabrik Aktiengesellschaft**, Eilenburg (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. W. Bürgi, Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. Juni 1938.»
- Kl. 41, Nr. 219661. 16. April 1940, 22 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Polymerisationsprodukten. — **Deutsche Gold- und Silber-Scheideanstalt vormals Roessler**, Weissfrauenstrasse 9—11, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Eugen Gremli, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Juli 1939.»
- Kl. 41, Nr. 219662. 23. August 1940, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Kondensationsproduktes. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 12. September und 2. Dezember 1939.»
- Kl. 41, Nr. 219663. 26. März 1941, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Formkörpern. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. April 1940.»
- Kl. 41. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219768 (111 a).
- Kl. 44 d, Nr. 219664. 17. Juni 1940, 20 Uhr. — Verfahren zur Erzeugung von Oberflächenschichten auf Gegenständen aus legierten Stählen. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. Juli 1939.»
- Kl. 45 b, Nr. 219665. 25. Januar 1940, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung leicht pergamentierbarer Zellstoffe. — Prof. Dr. Ing. Georg Jayme, Am Weidenborn 7, Darmstadt (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Januar 1939.»
- Kl. 45 d, Nr. 219666. 14. April 1941, 8 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Temperaturmessung an bewegten Bahnen und an rotierenden Walzen und Trockenzylindern von Papier-, Pappen-, Cellulose- und dergleichen Maschinen. — **Hans Rudolf Mosmann**, Ingenieur, Technisches Bureau, Baselstrasse 94, Laufen (B. J., Schweiz); und **Hermann Kohlmann**, berat. Ingenieur, Bad Soden a. Ts. (Deutsches Reich). Vertreter: Hans Rudolf Mosmann, Laufen (B. J.).
- Kl. 46 d, Nr. 219667. 4. März 1941, 17¼ Uhr. — Papierprägekalandar. — **Zellstofffabrik Waldhof**, Sandhoferstrasse 156, Mannheim-Waldhof (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. März 1940.»
- Kl. 46 e, Nr. 219668. 13. Juni 1940, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von harten, beiderseitig glatten Faserplatten. — **Hermann Basler**, Fabrikdirektor, Max-Eythstrasse 27, Berlin-Dahlem (Deutsches Reich). Vertreter: A. Bugnion, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. Juli 1939.»
- Kl. 46 f, Nr. 219669. 3. Dezember 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Verpackungen aus imprägnierten Stoffen. — **Papros S.A.**, Papierverarbeitung, Freiburg (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 47 d, Nr. 219670. 4. Februar 1941, 20 Uhr. — Buch mit Text und Bildbeilagen. — **Erwin O. Haberfeld**, Sedanstrasse 46, Berlin-Weissensee (Deutsches Reich). Vertreter: Henry Eglin, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. Februar 1940.»
- Kl. 48 b, Nr. 219671. 19. Juli 1941, 16 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Matrizen für Druckkörper. — **Max Wlckart**, Ackersteinstrasse 41, Zürich (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 48 d, Nr. 219672. 2. April 1941, 20 Uhr. — An Druckmaschinen vorgesehene Vorrichtung zum Beseitigen von Passdifferenzen. — **Dr. Georg Spless**, Zschochersche Strasse 78, Leipzig W 31 (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Februar 1941.»
- Kl. 48 g, Nr. 219673. 11. August 1941, 20 Uhr. — Antriebsvorrichtung für Büromaschinen, insbesondere Schreibmaschinen, Schreibmaschinen, Rechenmaschinen und dergleichen. — **Seldel & Naumann Aktiengesellschaft**, Hamburger Strasse 19, Dresden-A. 5 (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Fricker, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. August 1940.»
- Kl. 49 b, Nr. 219674. 19. Dezember 1939, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer aus Umhüllungsmaterial und lichtempfindlichem Material bestehenden photographischen Packung und darnach hergestellte photographische Packung. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. Januar 1939.»
- Kl. 50 a, Nr. 219675. 14. August 1941, 20 Uhr. — Drehstift. — **A. W. Faber Castell-Bleistift-Fabrik A.G.**, Stein b. Nürnberg (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. November 1940.»
- Kl. 50 b, Nr. 219676. 25. Juni 1941, 18 Uhr. — Taschenlineal. — **Lothar Derschow**, Kaufmann, Hugo-Göpfertstrasse 23, Dresden-A. (Deutsches Reich). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich.
- Kl. 50 c, Nr. 219677. 9. Juli 1941, 17 Uhr. — Mehrfarben-Tinten-Füllhalter. — **Frau Olga Notter-Fleig**, Mythenstrasse 17, Zürich 2 (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.
- Kl. 50 d, Nr. 219678. 3. Juli 1941, 21 Uhr. — Tintengeschirr. — **Embru-Werke A.-G.**, Rüti (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 50 f, Nr. 219679. 5. April 1940, 19 h. — Tableau pour écrire. — **Alfred Schweizer**, Autmalerei, Route de Chillon, Veytaux-Chillon (Suisse). Mandataire: Dr. J.-D. Pahud, Lausanne.
- Kl. 50 f, Nr. 219680. 27. August 1940, 20 Uhr. — Bleistiftspitzmaschine mit Walzenfräser. — Firma: **Wilhelm Dahle**, Karchestrasse 3, Coburg (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. August 1939.»
- Kl. 54 b, Nr. 219681. 10. Juni 1940, 18½ Uhr. — Skibindung mit Klemmvorrichtung. — **Bror Wlth**, Ingenieur, Raadhugatan 12—14, Oslo (Norwegen). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Norwegen, 5. Mai 1939.»
- Kl. 54 b, Nr. 219682. 31. Juli 1940, 16 Uhr. — Hubroller. — **Karl Huber**, Konstrukteur, Werkstrasse 1, Winterthur (Schweiz).
- Kl. 54 b, Nr. 219683. 11. Januar 1941, 20 Uhr. — Vorlagestütze an Skiern. — **Robert Güttlinger**, Herrenschneiderei, Haltbergstrasse, Rüti (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 54 b, Nr. 219684. 14. Februar 1941, 20 Uhr. — Ski. — **Adolf Attenhofer**, Zeltweg 61, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 54 c, Nr. 219685. 24. Juni 1941, 19 h. — Jeu de quilles de table. — **Louis Werro**, Cormérod (Fribourg, Suisse). Mandataires: Bovard & Cie., Berne.
- Kl. 54 d, n° 219686. 27. février 1941, 18½ h. — Jeu de société. — **Madame Veuve Madeleine Sophie Valérie Rousseau née Janssens**, 61, Rue de la République, Lyon (France). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 5. février 1940.»
- Kl. 54 e, Nr. 219687. 11. März 1941, 18 Uhr. — Vergnügungsbahn. — **Gustav Mosebach**, Maschineningenieur, Nordhausen am Harz (Deutsches Reich). Vertreter: Walter Moser, Bern.
- Kl. 56 a, Nr. 219688. 2. August 1941, 12½ Uhr. — Kontakteinrichtung zur Zeitmarkierung für das Auftreffen des Schlagbolzens von Feuerwaffen auf das Zündhütchen von Patronen. — **Deutsche Waffen- und Munitionsfabriken Aktiengesellschaft**, Hauptverwaltung, Hardenbergstrasse 24, Berlin-Charlottenburg (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. Juli 1940.»
- Kl. 56 c, Nr. 219689. 18. August 1941, 20 Uhr. — Abfeuerungseinrichtung an Geschützen. — **Fried. Krupp Aktiengesellschaft**, Essen (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. September 1940.»
- Kl. 56 g, Nr. 219690. 12. Juli 1941, 10 Uhr. — Automatische Feuerwaffe. — **Verwaltungsgesellschaft der Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon**, Zürich-Oerlikon (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 58, n° 219691. 3 mars 1941, 18¼ h. — Instrument de centrage. — **Emile Rieben**, 81, Rue de Lausanne, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.

- Kl. 58, Nr. 219692. 18. März 1941, 21 Uhr. — Vorrichtung zur Erzeugung von Längenänderungen einer Strecke, insbesondere zu Mess- und Eichzwecken. — **Askania-Werke Aktiengesellschaft**, Kaiserallee 86—89, Berlin-Friedenau (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. Mai 1940.»
- Kl. 58, Nr. 219693. 16. Mai 1941, 17¼ Uhr. — Messgerät. — **Aktiebolaget Svenska Kullagerfabriken**, Göteborg (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Schweden, 18. Juli 1940.»
- Kl. 59, Nr. 219694. 28. Juni 1941, 20 Uhr. — Peilantennenanordnung in Verbindung mit einem Goniometer. — **Telefunken Gesellschaft für drahtlose Telegraphie m. b. H.**, Viertel Ring 1, Ostweg, Berlin-Zehlendorf (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Juli 1940.»
- Kl. 60, Nr. 219695.* 27. März 1941, 19 Uhr. — Mengemesser für Luft, Gas und Dampf. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 62, Nr. 219696. 26. März 1940, 18½ Uhr. — Apparat zum Ermitteln von Kräften wie Wägen, Prüfen der Festigkeit von Materialien und dergleichen. — **John Edward Harris Morgan**; und **Victor John Forsythe Donnelly**, 29, Marsworth Avenue, Pinner Wood Park Estate, Hatch End (Middlesex, Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 62. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219692 (58).
- Kl. 65. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219696 (62).
- Kl. 66 a, Nr. 219697. 3. Juli 1941, 19 Uhr. — Schaltungsanordnung zur Polarsteuerung eines Braunschen Rohres am Wenhel-Zylinder. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Juli 1940.»
- Kl. 66 b, Nr. 219698. 8. Juli 1941, 18 Uhr. — Magnetischer Nebenschluss zur Verbesserung der Fehlerkurve bei Induktionszählern. — **Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. Juli 1940.»
- Kl. 66 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219701 (66 c).
- Kl. 66 c, Nr. 219699. 12. Februar 1941, 19 Uhr. — Einrichtung zur Messung der Ueberlappung phasenverschobener Ströme, insbesondere bei Kontaktgleichrichtern. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 66 c, Nr. 219700. 8. März 1941, 15 Uhr. — Stromwandler. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 66 c, Nr. 219701. 8. Juli 1941, 18 Uhr. — Anordnung zur Umwandlung eines durch ein Drehmoment darstellbaren Messwertes in einen elektrischen Strom mit Hilfe einer Kompensationseinrichtung. — **Fides Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. November 1940.»
- Kl. 68. Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219673 (48 g).
- Kl. 69, Nr. 219702. 14. Oktober 1940, 20 Uhr. — Verfahren zum Herstellen von Schallbandmatrizen. — **Teil-Apparatebau Dr. Daniel K.-G.**, Steinstrasse 17, Porz b. Köln (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. Oktober 1939.»
- Kl. 69, Nr. 219703. 20. August 1941, 20 Uhr. — Vorrichtung zur stereophonischen Schallübertragung. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 22. August 1940.»
- Kl. 71 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219706 (71 f).
- Kl. 71 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219706 (71 f).
- Cl. 71 f, n° 219704. 10 septembre 1938, 20 h. — Tube cache-poussière et procédé pour sa fabrication. — **Fabrique d'Ebauches de Fleurier S.A.**, Fleurier (Suisse). Mandataire: Walter Moser, Berne.
- Cl. 71 f, n° 219705. 17 novembre 1939, 18½ h. — Boîte de montre. — **Werner Schmitz**, Fabrique de boîtes, Grenchen (Suisse). Mandataires: Bovard & Cie., Berne.
- Cl. 71 f, n° 219706. 17 septembre 1940, 18½ h. — Montre. — **René Schmitt**, 1, Rue Beau-Site, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Cl. 71 f, n° 219707. 26 mars 1941, 19 h. — Boîte de montre étanche. — **Henri Breguet**, 162, Rue Dufour, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koeliker, Bienne.
- Kl. 71 h, Nr. 219708. 28. August 1940, 18½ Uhr. — Weckeruhrwerk. — **Helmut Junghans**; und **Gebrüder Junghans A.G.**, Schramberg (Württemberg, Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. August 1939.»
- Kl. 76, Nr. 219709. 24. Oktober 1939, 16 Uhr. — Verfahren zur Wiedergewinnung des Metalls aus mit einem organischen Ueberzug versehenen Metallfolien. — **Erich Junker**, Schlüterstrasse 54, Berlin-Charlottenburg; und **Willibald Leitgeb**, Rudolfstädterstrasse 125, Berlin-Wilmersdorf (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 76, Nr. 219710. 3. Juli 1940, 11¼ Uhr. — Verfahren und Ofen zur Rückgewinnung von Metall aus Folienabfällen. — **Albert Strasser**, Uetlibergstrasse 86, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 76, Nr. 219711. 17. Juli 1940, 18 Uhr. — Legierung für zahntechnische Zwecke. — **Deutsche Gold- und Silber-Scheideanstalt vormals Roessler**, Weissfrauenstrasse 9, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. Juli 1939.»
- Kl. 76, Nr. 219712. 1. Oktober 1940, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Presserzeugnissen. — **Metallgesellschaft Aktiengesellschaft**, Bockenheimer Anlage 45, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Oktober 1939.»
- Kl. 76, Nr. 219713. 22. Januar 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von zirkoniumhaltigen Legierungen. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. Januar 1939.»
- Kl. 78 c, Nr. 219714. 14. Januar 1941, 17¼ Uhr. — Giesskockille zur Herstellung plattierter Gusskörper. — **Dürener Metallwerke Aktiengesellschaft**, Eichborndamm 141—165, Berlin-Borsigwalde (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. Mai 1939.»
- Kl. 78 c, Nr. 219715. 3. März 1941, 20 Uhr. — Auskleidung an Schleudergusskockillen. — **Ruhrstahl Aktiengesellschaft**, Auestrasse 4, Witten/Ruhr (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. Oktober 1939.»
- Kl. 78 c, Nr. 219716. 17. April 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Giessformen. — **Daimler-Benz Aktiengesellschaft**, Stuttgart-Untertürkheim (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. Mai und 3. Oktober 1940.»
- Kl. 79 b, Nr. 219717. 30. August 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zum Schweißen und Löten von Metallen. — **William Lewis Ulmer**, 700, Public Square Building, Cleveland (Ohio, Ver. St. v. A.). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Ver. St. v. A., 3. September 1938.»
- Kl. 79 b, Nr. 219718. 3. Dezember 1940, 20 Uhr. — Vorrichtung zur Oberflächenschicht-Entfernung von brennschneidbaren Körpern durch Einwirkung von Heizflammen und Sauerstoffstrahlen. — **The Linde Air Products Company**, 30, East 42nd Street, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. — «Priorität: Ver. St. v. A., 27. Januar 1940.»
- Kl. 79 b, Nr. 219719. 4. Dezember 1940, 12 Uhr. — Lot zur Verbindung von Aluminium mit beliebigen andern metallischen Werkstoffen. — **Karl Hermann**, Velohandlung, Stansstad (Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern.
- Kl. 79 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219721 (79 c).
- Kl. 79 c, Nr. 219720. 8. März 1940, 20 Uhr. — Schweißmittel zum elektrischen Schweißen. — **The Linde Air Products Company**, 30, East 42nd Street, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. — «Priorität: Ver. St. v. A., 6. Januar 1939.»
- Kl. 79 c, Nr. 219721. 21. Februar 1941, 20 Uhr. — Schweißverfahren. — **The Linde Air Products Company**, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen.
- Kl. 79 c, Nr. 219722. 18. April 1941, 21 Uhr. — Programm-Punktschweißmaschine. — **Hans Alfred Schiatter**, Seestrasse 119—121, Zollikon-Zürich (Schweiz). Vertreter: J. Spälty, Zürich.
- Kl. 79 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219712 (76).
- Kl. 79 h, Nr. 219723. 26. Juni 1941, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Konservendosenmänteln mit Längsfalz ohne Verwendung von Zinn. — **Giuseppe Scandola**, Herisauerstrasse 60 a, St. Gallen 15 (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen.
- Kl. 79 k, Nr. 219724. 5. März 1940, 18½ Uhr. — Bohrgerät mit selbsttätigem Vorschub und Schnellrücklauf. — **Junkers Flugzeug- und Motorenwerke Aktiengesellschaft**, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. März 1939.»
- Kl. 79 k, Nr. 219725. 20. August 1941, 18¼ Uhr. — Einrichtung zum Abdrücken des Körners von der Körnerhülse und der Körnerhülse von der Spindel an Werkzeugmaschinen. — **Maschinenfabrik Heid Aktiengesellschaft**, Rengasse 6—8, Wien I (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. September 1940.»
- Kl. 79 k, Nr. 219726. 27. August 1941, 20 Uhr. — Stahlhalter. — **Johann Ott**, Affoltern a. A. (Schweiz). Vertreter: J. Spälty, Zürich.
- Kl. 79 l, Nr. 219727.* 10. Juli 1941, 10 Uhr. — Stellbare Maschinenreihable. — **Montis A.-G.**, Ennenda (Glarus, Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 81, Nr. 219728. 20. Juli 1940, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Pressmischungen aus härtbaren Harzen. — **Aug. Nowack Aktiengesellschaft**; und **Dr. Richard Hessen**, Bautzen i. Sa. (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf.
- Kl. 86, Nr. 219729. 18. November 1940, 17 Uhr. — Schneidwerkzeug. — **H. Römmler Aktiengesellschaft**, Spremberg (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Dezember 1939.»
- Kl. 88. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219622 (15 g), 219731 (92).
- Kl. 89. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219646 (36 d).
- Kl. 92, Nr. 219730. 27. Februar 1941, 17 Uhr. — Flasche für Farben, Aufstrichmassen und dergleichen. — **Dr. Korthaus K.G.**, Lützowstrasse 15-17, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 92, Nr. 219731. 12. Juli 1941, 12¼ Uhr. — Handgerät zum Abstreifen alter Farbe auf Holz- und Manerwerk oder dergleichen, sowie zum raschen Trocknen von ausgebesserten Stellen vor dem Neuanstrich. — **Albert Balzer**, St.-Albanvorstadt 2, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Schweizer Mustermesse, Basel, eröffnet 19. April 1941.»
- Kl. 96 a, Nr. 219732. 18. Oktober 1940, 20 Uhr. — Sicherungsmutter mit Befestigungsflansch. — **Messerschmitt A.-G.**, Augsburg (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. Dezember 1939.»
- Kl. 96 e, Nr. 219733. 18. September 1940, 17¼ Uhr. — Verbindung eines Rohres mit einer Wand mit durch die Wand eingezogenem Rohrende. — **A.-B. Rosenblads Patenter**, Stockholm (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 96 f, Nr. 219734. 7. November 1940, 18 Uhr. — Dichtung mit Regulierorgan an Absperrventilen. — **R. Nussbaum & Co.**, Aktiengesellschaft, Metallgiesserei & Armaturenfabrik, Olten (Schweiz).
- Kl. 96 f, Nr. 219735. 2. März 1941, 20 Uhr. — Selbsttätiges Schwallimmerventil. — **František Hejduk**, Ingenieur; und **Dr. Jan Neumann**, Prag (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Dr. Chr. Meisser, Genf. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 21. Februar 1940.»
- Kl. 96 f, Nr. 219736. 24. Mai 1941, 13 Uhr. — In Leitungen für Druckgase, Druckluft, Flüssigkeiten usw. anzuordnende Absperrvorrichtung. — **Oetiker & Co. Kommandit A.-G.**, Anemonenstrasse 40, Zürich-Albisrieden (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. Juni 1940.»
- Cl. 96 g, n° 219737. 5 novembre 1940, 20 h. — Dispositif pour la transmission de mouvement de rotation. — **Jacques Brasseur**, 8, Rue de Hesse, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 100 b, Nr. 219738. 19. November 1940, 19 Uhr. — Mehrstufiger Achsialverdichter. — **Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft**, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.

- Kl. 100 b, Nr. 219739. 16. Januar 1941, 19 Uhr. — Kreiselfördermaschine mit Spiralgehäuse. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 101 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219739 (100 b).
- Kl. 101 d, Nr. 219740.* 29. Juli 1941, 19 Uhr. — Flüssigkeits-Kolbengetriebe. — **Escher Wyss Maschinenfabriken Aktiengesellschaft**, Zürich (Schweiz).
- Kl. 102 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219740 (101 d).
- Kl. 104 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219736 (96 f).
- Cl. 104 c, n° 219741. 18 septembre 1939, 20 h. — Dispositif d'alimentation d'un moteur à explosions. — **Madame Marie Moser**, 67, Rue de St-Jean, Genève (Suisse). Mandataire: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 104 c, Nr. 219742. 3. Mai 1940, 20 Uhr. — Brennkraftmaschine mit Kolbenpumpenanlage zur Schmiermittelförderung. — **Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft**, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rosel, Zürich.
- Cl. 104 c, n° 219743. 3 août 1940, 12½ h. — Magnéto d'allumage pour moteurs à combustion interne. — **Fabbrica Italiana Magneti Marelli S.A.**, 22, Corso Venezia, Milan (Italie). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Italie, 5 août 1939.»
- Cl. 104 c, n° 219744. 20 août 1940, 19 h. — Procédé d'alimentation d'un moteur à explosions au gaz acétylène et dispositif pour la mise en œuvre de ce procédé. — **Madame Valérie Vettiner née Loréfan**, 22, Avenue Rambert, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Kl. 104 c, Nr. 219745. 14. März 1941, 19 Uhr. — Mehrfachsteckvorrichtung im Zuge mehrerer gleichlaufender Leitungen, insbesondere von Hochspannungskabeln von Zündanlagen zum Betrieb von Brennkraftmaschinen. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. März 1940.»
- Kl. 104 e, Nr. 219746. 18. März 1941, 20 Uhr. — Leichtmetallkolben für Brennkraftmaschinen. — **Friedrich Richard Dietrich**, Freimannstrasse 227, München (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 104 c, Nr. 219747. 17. April 1941, 19 Uhr. — Mischvorrichtung an mit Holzgas betriebenen Fahrzeugen. — **S. Müller**, Neue Winterthurerstrasse 120, Wallisellen (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 104 c, Nr. 219748. 26. Mai 1941, 4 Uhr. — Einrichtung zum Andrehen von Brennkraftmaschinen. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. Juni 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 219749. 10. Juni 1941, 19 Uhr. — Motorgehäuse für luftgekühlte Motoren. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 26. Juli 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 219750. 12. Juli 1941, 12¼ Uhr. — Oelkühlleinrichtung an luftgekühlten Motoren. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 29. Juli 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 219751. 15. Juli 1941, 18¾ Uhr. — Einrichtung an Fahrzeugmotoren zur Kühlung durch ein Achsialgebläse. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 31. Juli 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 219752. 18. Juli 1941, 17¼ Uhr. — Einrichtung an luftgekühlten Motoren mit einander gegenüberliegenden Zylindern zur Kühlung derselben durch ein Gebläse. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 29. Juli 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 219753. 18. Juli 1941, 17¼ Uhr. — Luftkühlleinrichtung an Motoren mit einander gegenüberliegenden Zylindern. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 29. Juli 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 219754. 18. Juli 1941, 18½ Uhr. — Oelkühlleinrichtung an luftgekühlten Motoren mit V-förmig angeordneten Zylindern. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 29. Juli 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 219755. 18. Juli 1941, 18½ Uhr. — Antriebsaggregat mit durch ein Achsialgebläse gekühltem Verbrennungsmotor für Fahrzeuge. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 30. Juli 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 219756. 18. Juli 1941, 18½ Uhr. — Einrichtung an Fahrzeugmotoren mit in waagrecht Ebene einander gegenüberliegenden Zylindern zur Kühlung derselben durch ein Achsialgebläse. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 30. Juli 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 219757. 26. Juli 1941, 12¼ Uhr. — Luftkühlungseinrichtung an Motorfahrzeugen. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 29. Juli 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 219758. 26. Juli 1941, 12¼ Uhr. — Kühlleinrichtung an Zylindern luftgekühlter Verbrennungsmotoren. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 27. Juli 1940.»
- Kl. 104 e, Nr. 219759. 7. August 1941, 20 Uhr. — Einrichtung zur Luftkühlung von mehrzylindrigen Fahrzeugmotoren. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 30. Juli 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 219760. 8. August 1941, 20 Uhr. — Einrichtung zur Schmierung des Ventilsteuergestänges von Verbrennungsmotoren. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 27. Juli 1940.»
- Kl. 108 e, Nr. 219761. 13. März 1941, 18½ Uhr. — Wärmeaustauschverfahren. — **Dr. Alexander Wacker Gesellschaft für elektrochemische Industrie G. m. b. H.**, München (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. März 1940.»
- Kl. 108 e, Nr. 219762. 8. März 1940, 18½ Uhr. — Wärmeaustauscher. — **Otto Happel**, Fabrikbesitzer, Grünstrasse 19, Bochum (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 108 e, Nr. 219763. 17. April 1941, 9 Uhr. — Wärmeaustauscher und Verfahren zur Herstellung desselben. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. März 1940.»
- Kl. 108 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219645 (36 a).
- Kl. 110 a, Nr. 219764. 17. Januar 1941, 19 Uhr. — Einrichtung zum raschen Umsteuern von in Leonardschaltung betriebenen Motoren. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 110 b, Nr. 219765. 11. Juli 1941, 21 Uhr. — Magnetischer Kreis mit einem lamellierten Spulenkern und Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung dieses Kreises. — **N.V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 26. Juni 1940.»
- Kl. 110 b, Nr. 219766. 14. Juli 1941, 18 Uhr. — Kleinmotor, insbesondere Synchronkleinmotor. — **Landis & Gyr A.-G.**, Zug (Schweiz).
- Kl. 110 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219700 (66 c).
- Kl. 110 c, Nr. 219767. 6. Februar 1939, 19 Uhr. — Elektrischer Motor. — **Contraves A.-G.**, Bahnhofstrasse, 92, Zürich (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 111 a, Nr. 219768. 8. Juni 1939, 8 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines elektrischen Isolierstoffes. — **Wilhelm Ruppert**, Eugen-Langenstrasse 12, Köln-Marienburg (Deutsches Reich). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Juni 1938.»
- Kl. 111 a, Nr. 219769. 22. Juli 1939, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines mindestens zum Teil aus anorganischen Fasern bestehenden Materials. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreter: Edmond Lauber, dipl. Ing., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. Juli 1938.»
- Kl. 111 a, Nr. 219770.* 2. Mai 1941, 19 Uhr. — Mehrphasige Hochspannungs-Uebertragungsleitung. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 111 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219745 (104 c).
- Kl. 111 b, Nr. 219771. 28. November 1940, 11 Uhr. — Kontaktnormung an elektrischen Niederspannungs- und Hochspannungsschaltern sowie Sicherungspatronen. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. November 1939.»
- Kl. 111 h, Nr. 219772. 14. Februar 1941, 19 Uhr. — Durch Federkraft wirkende Rückführeinrichtung für Handschalter mit einer Mittel- und zwei Endstellungen. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 111 b, Nr. 219773. 7. April 1941, 18 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zum Umschalten von Transformatoranzapfungen unter Last. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. April 1940.»
- Kl. 111 b, Nr. 219774. 4. Juli 1941, 18¼ Uhr. — Klein-Quecksilberkontaktvorrichtung. — **Walter Bärtsch**, Riedikon b. Uster (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 111 b, Nr. 219775. 7. Juli 1941, 19 Uhr. — Kupplung zwischen Schaltwalze und Achse bei Drehschaltern. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. Januar 1940.»
- Kl. 111 b, Nr. 219776. 5. August 1941, 20 Uhr. — Vorrichtung an Installationsgeräten zur Anpassung derselben an die Putzdicke. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. November 1939.»
- Kl. 111 b, Nr. 219777. 13. August 1941, 18 Uhr. — Vakuumschalter. — **Fides Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. August 1940.»
- Cl. 111 d, n° 219778. 5 juin 1940, 20 h. — Dispositif de réenclenchement ultra-rapide pour disjoncteur électrique. — **Ateliers de Constructions Electriques de Delie**, Paris (France). Mandataire: Oscar Vogel, Buchs. — «Priorität: Luxembourg, 27 juin 1939.»
- Kl. 111 d, Nr. 219779. 3. August 1940, 10 Uhr. — Schalteinrichtung zum Beseitigen von Lichtbögen in Hochspannungsnetzen und -anlagen. — **Wilhelm Kruse**, Dipl.-Ing., Moltkestrasse 16, Hamburg-Wandsbek (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. August 1939.»
- Kl. 111 d, Nr. 219780. 10. Februar 1941, 11 Uhr. — Einrichtung zum Schutz von Gleichstrom-Hochspannungs-Kraftübertragungsanlagen. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. Februar 1940.»
- Kl. 111 d, Nr. 219781.* 31. März 1941, 19 Uhr. — Mehrfach-Schutzfunkenstrecke für Hochspannungsanlagen. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).

- Kl. 111 d, Nr. 219782. 2. April 1941, 20 Uhr. — Schmelzsicherung mit Anzeige- und Auslöseinrichtung. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. April 1940.»
- Kl. 111 d, Nr. 219783. 29. Mai 1941, 20 Uhr. — Kennzeichenpatrone für Schmelzsicherungen. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. Juni 1940.»
- Kl. 111 d, Nr. 219784. 15. Juli 1941, 17½ Uhr. — Ueberspannungsschutzvorrichtung. — **Allmänna Svenska Elektriska Aktiebolaget, Västerås** (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 111 d, Nr. 219785*. 23. Juli 1941, 19 Uhr. — Einrichtung zur selbsttätigen Regelung von Löschspulen. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden** (Schweiz).
- Kl. 111 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219771 (111 b).
- Kl. 112, Nr. 219786. 25. August 1939, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer Oxydkathode für elektrische Entladungsröhren und nach diesem Verfahren hergestellte Oxydkathode. — **Radio Corporation of America**, 30, Rockefeller Plaza, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 27. August 1938.»
- Kl. 112, Nr. 219787. 12. November 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von mit Selen bedeckten Grundplatten für Selenzellen. — **Süddeutsche Apparate-Fabrik G. m. b. H., Platenstrasse 66, Nürnberg** (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. November 1939.»
- Kl. 112, Nr. 219788. 3. Februar 1941, 18¼ Uhr. — Schaltungsanordnung zur Unterdrückung der Wechselstromkomponente von Wellenströmen, insbesondere bei gleichgerichteten Wechselströmen. — **Süddeutsche Apparate-Fabrik G. m. b. H., Platenstrasse 66, Nürnberg** (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Februar 1940.»
- Kl. 112, Nr. 219789. 8. Juli 1941, 18 Uhr. — Anordnung zur Herabsetzung der elektrischen Festigkeit in beliebigen Medien. — **Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. Juli 1940.»
- Kl. 112, Nr. 219790. 4. August 1941, 14 Uhr. — Bremsfeldröhre zur Erzeugung ultrakurzer Wellen. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. August 1940.»
- Kl. 112, Nr. 219791. 10. Februar 1941, 20 Uhr. — Schaltung mit einer elektrischen Entladungsröhre. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 5. August 1939.»
- Kl. 112. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219699 (66 c), 219765 (110 b).
- Kl. 113, Nr. 219792. 18. Dezember 1939, 18¼ Uhr. — Elektrischer Ofen. — Firma: **Otto Junker**, Lammersdorf über Aachen (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. Januar 1939.»
- Kl. 113, Nr. 219793. 5. Juli 1940, 20 Uhr. — Elektrischer Salzbadofen für die Vergütung von Sonderstählen. — **Kohle- und Eisenforschung G. m. b. H., Ludwig-Knickmannstrasse 27, Düsseldorf** (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. August 1939.»
- Kl. 113, Nr. 219794. 24. Oktober 1940, 18 Uhr. — Kohlenenode. — **Verenigte Aluminium-Werke Aktiengesellschaft, Lautawerk/Lausitz** (Deutsches Reich). Vertreter: A. Bugnion, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. November 1939.»
- Kl. 114 f, Nr. 219795. 15. Februar 1941, 20 Uhr. — Gassparbrenner. — **Ernst Kaiser**, Kaufmann, Münsterstrasse 17, Zürich (Schweiz). Vertreter: Walter Moser, Bern.
- Kl. 116 b, n° 219796. 17 mars 1941, 7 h. — Fraise pour l'art dentaire. — **Maurice Neeser**, 8, Route de Lausanne, Morges (Vaud, Suisse). Mandataire: Dr J.-D. Pahud, Lausanne.
- Kl. 116 e, Nr. 219797.* 11. September 1941, 17 Uhr. — Aufzughügel für Krankenbett. — **Peter Hochstrasser jun., Mechaniker**, Alpenblickstrasse 1461, Rütli (Zürich, Schweiz).
- Kl. 116 f, Nr. 219798. 18. Juni 1941, 20 Uhr. — Apparat zur Beeinflussung der Nerven und Muskeln durch elektrische Impulse. — **Dansk Industri Syndikat, Compagnie Madsen A/S., Aarhusgade, Frihavnen, Kopenhagen** (Dänemark). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Dänemark, 21. Juni 1940.»
- Kl. 116 f, Nr. 219799*. 28. Juni 1941, 18 Uhr. — Fussmassageapparat. — **Hans Renold**, Bahnhofstrasse 76, Zürich 1 (Schweiz). Vertreter: M. Gloor, Zürich.
- Kl. 116 h, Nr. 219800. 28. Januar 1939, 13 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer protrahiert wirkenden, den Blutzucker senkenden Substanz aus der Bauchspeicheldrüse. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 29. Januar und 13. Juli 1938.»
- Kl. 116 h, Nr. 219801. 24. August 1940, 13 Uhr. — Verfahren zur Darstellung einer Pyridincarbonsäureamidverbindung. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 219802. 5. Oktober 1940, 12¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 3-Oxy-4-carbaminy-4'-acetylaminoarsenobenzol-2'-oxysäure. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Oktober 1939.»
- Kl. 116 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219643 (34 d), 219649/50 (36 o).
- Kl. 116 k, Nr. 219803. 3. Mai 1941, 12¼ Uhr. — Spritze für medizinische Zwecke. — **Franz Lautenschläger**, Prinz-Friedrich-Leopold-Strasse 5, Berlin-Nikolassee (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. März 1941.»
- Kl. 116 l, n° 219804. 20 gennaio 1941, ore 19. — Apparecchio per l'accoppiatura dei capelli. — **Ing. Giovanni Rossi**, 25, Via Dei Togni, Milano (Italia). Mandatari: Bovard & Cia, Berna. — «Priorità: Italia, 7 febbraio 1940.»
- Kl. 118 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219625 (15 l).
- Kl. 118 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219688 (56 a).
- Kl. 119 a, Nr. 219805. 26. August 1941, 9 Uhr. — Gebührenselbstverkäufer für Elektrizität, Gas, Wasser oder dergleichen. — **Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 9. Mai 1939 und 28. Oktober 1940.»
- Kl. 120 a, Nr. 219806. 15. Dezember 1937, 18¼ Uhr. — Schaltungsanordnung zur Verhinderung von Fehlverbindungen in Fernschreibanlagen mit Wählerbetrieb. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. Dezember 1936.»
- Kl. 120 a, Nr. 219807. 13. Januar 1941, 11 Uhr. — Telegraphisches Empfangsgerät mit Speicherung der Zeichen. — **«Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. Februar 1940.»
- Kl. 120 a, Nr. 219808. 21. Januar 1941, 11 Uhr. — Verfahren zur Aussendung telegrafischer Nachrichten unter Benutzung des Fünferalphabetes und mit Hilfe von Speicherstreifen. — **«Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Dezember 1939.»
- Kl. 120 a, Nr. 219809. 11. Juli 1941, 18¼ Uhr. — Wechselstromtelegraphieanlage mit Frequenzverdopplung. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. August 1939.»
- Kl. 120 b, Nr. 219810. 12. Dezember 1939, 19 Uhr. — Zeitmesser für Telefongespräche. — **Brac A.G.**, Breitenbach (Solothurn, Schweiz). Vertreter: Dr. Chr. Meisser, Genf.
- Kl. 120 b, Nr. 219811. 13. Dezember 1940, 19 Uhr. — Zonenbestimmer in Fernsprechanlagen, insbesondere zur Gebührenkontrolle in Münzfernsprechern mit Netzgruppenverkehr. — **Telephon-Apparat-Fabrik E. Zwietsch & Co., G. m. b. H., Salzufer 6—7, Berlin-Charlottenburg** (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. November 1939.»
- Kl. 120 b, Nr. 219812. 23. Dezember 1940, 16 Uhr. — Telefon. — **Albiswerk Zürich A.-G.**, Albisriederstrasse 245, Zürich 9 (Schweiz).
- Kl. 120 b, Nr. 219813. 28. April 1941, 9 Uhr. — In Gehäuse eingebaute Mikrofonkapsel mit Feuchtigkeitsschutz. — **«Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. April 1940.»
- Kl. 120 d, Nr. 219814. 29. August 1941, 19 Uhr. — Einrichtung zur Einstellung des Modulationsgrades von Drahtfunksendern. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. September 1940.»
- Kl. 120 e, Nr. 219815. 7. Mai 1940, 8 Uhr. — Schaltungsanordnung für Fernsprechanlagen mit Haupt- und Unterämtern und Wählerbetrieb. — **«Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. September 1939.»
- Kl. 120 e, Nr. 219816. 2. Dezember 1940, 10 Uhr. — Drehwähler in Fernsprechanlagen. — **«Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung**, Rankestrasse Nr. 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. November 1939.»
- Kl. 120 e, Nr. 219817.* 23. Mai 1941, 16¼ Uhr. — Wählschalter. — **Bell Telephone Manufacturing Company, Société Anonyme**, 4, Rue Boudewyns, Antwerpen (Belgien). Vertreter: Bell Telephone Manufacturing Co. S.A., Bern. — «Priorität: Belgien, 30. Dezember 1939.»
- Kl. 120 f, Nr. 219818. 14. September 1939, 14 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Kontrolle von hochfrequenten Schwingungen. — **Dipl. Ing. Gusta v Guanelia**, Toblerstrasse 32, Zürich 7 (Schweiz).
- Kl. 120 f, Nr. 219819. 8. Januar 1941, 20 Uhr. — Empfänger mit selbsttätiger niederfrequenter Bandbreiteregelung. — **Telefunken Gesellschaft für drahtlose Telegraphie m. b. H.**, Vierter Ring 1, Ostweg, Berlin-Zehlendorf (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Déria & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. Januar 1940.»
- Kl. 120 f, Nr. 219820. 8. Januar 1941, 20 Uhr. — Hochfrequenzleiter mit eingeschalteter Längsimpedanz. — **Telefunken Gesellschaft für drahtlose Telegraphie m. b. H.**, Vierter Ring 1, Ostweg, Berlin-Zehlendorf (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Déria & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. Januar 1940.»
- Kl. 120 f, Nr. 219821. 13. Januar 1941, 20 Uhr. — Zweipol-Netzwerk mit konstanter Impedanz bei teilweise veränderlichen Zweigimpedanzen. — **Radio Corporation of America**, 30, Rockefeller Plaza, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 120 f, Nr. 219822. 9. Mai 1941, 20 Uhr. — Schaltung zum Beeinflussen der Modulationstiefe einer amplitudenmodulierten Schwingung. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 15. Oktober 1938.»
- Kl. 120 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219694 (59), 219790/1 (112).
- Kl. 121 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219797 (116 e).
- Kl. 122 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219679 (50 f).

Kl. 123 c, Nr. 219823. 11. März 1941, 17 Uhr. — Doppeldachzelt. — **Karl Neuburger**, Hofackerstrasse 27, Zürich 7 (Schweiz).

Kl. 125 b, Nr. 219824. 21. Februar 1940, 20 Uhr. — Tube. — **Panax A.-G.**, Hohlstrasse 507, Zürich-Altstetten (Schweiz). Vertreter: **Fritz Isler**, Zürich.

Kl. 125 b, Nr. 219825. 7. November 1940, 17 1/4 Uhr. — Eichschild am Fass. — **Hugo E. Busch & Co.**, Dammstorstrasse 4, Hamburg 36 (Deutsches Reich). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Mai 1939.»

Kl. 125 b, Nr. 219826. 18. März 1941, 21 Uhr. — Blechbehälter zur Aufnahme insbesondere von feuchten Füllprodukten, z. B. Marmelade. — **Rheinische Blechwarenwerke Weissenthurm, Zweigbetrieb der J.A. Schmalbach Blechwarenwerke-Aktiengesellschaft**, Weissenthurm a. Rh. (Deutsches Reich). Vertreter: **Kirchhofer, Ryffel & Co.**, Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 31. Mai und 5. November 1940.»

Kl. 125 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219674 (49 b).

Kl. 126 a, Nr. 219827. 17. Februar 1941, 18 1/4 Uhr. — Mit Pressluft arbeitende Spritzpistole für Öl und dergleichen Flüssigkeiten. — **Deutsche Vacuum Öl Aktiengesellschaft**, Semperhaus B, Hamburg 1 (Deutsches Reich). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern.

Cl. 126 b, n° 219828. 30 décembre 1938, 20 h. — Frein de véhicule. — **Fritz Schwab**, technicien-mécanicien, Pension Chevalley, 1, Avenue de la Harpe, Lausanne (Suisse). Mandataires: **Imer, Dériaz & Cie**, Genève.

Kl. 126 b, Nr. 219829. 13. Januar 1941, 18 Uhr. — Gaserzeugungsanlage an Traktoren, für feste Brennstoffe wie Holz, Kohle, Torf etc. — **Touring Motor A.G.**, Bielstrasse 109, Solothurn (Schweiz).

Kl. 126 b, Nr. 219830. 16. Januar 1941, 19 Uhr. — Lager an Gelenkstein-Kupplungen, insbesondere für Kraftfahrzeuge. — **Dr. ing. h. c. F. Porsche K.-G.**, Spitalwaldstrasse 2, Stuttgart-Zuffenhausen (Deutsches Reich). Vertreter: **Fritz Isler**, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. März 1940.»

Kl. 126 b, Nr. 219831. 19. März 1941, 20 Uhr. — Einrichtung zur automatischen Steuerung von Geschwindigkeits-Wechselgetrieben, insbesondere für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotorantrieb. — **Schweizerische Lokomotiv- & Maschinenfabrik**, Winterthur (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 21. März 1940.»

Cl. 126 b, n° 219832. 8 mai 1941, 18 3/4 h. — Appareil de servo-commande à pression de fluide pour freins hydrauliques de véhicules. — **Fabbrica Italiana Magneti Marelli S.A.**, Corso Venezia 22, Milan (Italie). Mandataire: **Amand Braun succ. de A. Ritter**, Bâle. — «Priorité: Italie, 10 mai 1940.»

Kl. 126 b, Nr. 219833. 28. Mai 1941, 17 Uhr. — Verwindbarer Rahmen für Fahrzeuge. — **Heinrich Lanz Aktiengesellschaft**, Mannheim (Deutsches Reich). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. Juni 1940.»

Kl. 126 b, Nr. 219834. 8. Juli 1941, 19 Uhr. — Einrichtung an Fahrzeugen mit hinten angeordnetem Motor zur Kühlung desselben mit Wasser. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: **Bovard & Cie.**, Bern. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 31. Juli 1940.»

Kl. 126 b, Nr. 219835. 8. Juli 1941, 19 Uhr. — Karosserie für Fahrzeuge mit hohen Geschwindigkeiten. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: **Bovard & Cie.**, Bern. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 31. Juli 1940.»

Kl. 126 b, Nr. 219836. 8. Juli 1941, 19 Uhr. — Einrichtung an Fahrzeugen mit Heckmotor zur Kühlung desselben mit Luft. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: **Bovard & Cie.**, Bern. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 31. Juli 1940.»

Kl. 126 b, Nr. 219837. 11. Juli 1941, 19 Uhr. — Beleuchtungseinrichtung an aerodynamischen Karosserien für die Kennzeichen des Fahrzeuges. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: **Bovard & Cie.**, Bern. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 29. Juli 1940.»

Kl. 126 b, Nr. 219838. 18. Juli 1941, 17 1/4 Uhr. — Einrichtung an Karosserien mit von einer Dachöffnung zu einer hinteren Öffnung führendem Kanal zur Verminderung des Luftwiderstandes. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 31. Juli 1940.»

Kl. 126 b, Nr. 219839. 18. Juli 1941, 17 1/4 Uhr. — Einrichtung an Fahrzeugen mit im Heck angeordnetem Motor zur Kühlung desselben mit Wasser. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 31. Juli 1940.»

Kl. 126 b, Nr. 219840. 18. Juli 1941, 18 3/4 Uhr. — Antriebseinheit an Fahrzeugen mit Heckmotor und Stromlinienkarosserie. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: **Amand Braun Nachf. v. A. Ritter**, Basel. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 31. Juli 1940.»

Kl. 126 b, Nr. 219841. 21. Juli 1941, 18 1/2 Uhr. — Karosserie für Motorfahrzeuge. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: **Amand Braun Nachf. v. A. Ritter**, Basel. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 31. Juli 1940.»

Kl. 126 b, Nr. 219842. 21. Juli 1941, 18 1/2 Uhr. — Antriebsaggregat an Fahrzeugen mit im Heck in Querlage angeordnetem Motor. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: **Amand Braun Nachf. v. A. Ritter**, Basel. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 31. Juli 1940.»

Kl. 126 b, Nr. 219843. 25. Juli 1941, 17 1/2 Uhr. — Steuervorrichtung für das Druckmittel von Wechselgetriebebeschaltvorrichtungen, insbesondere für Kraftfahrzeuge. — **Maybach-Motorenbau Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Friedrichshafen a. B. (Deutsches Reich). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 27. Juli 1940 und 26. März 1941.»

Cl. 126 c, n° 219844. 14 mai 1941, 19 h. — Roue élastique. — **J. Bongard-Ansermot**, Groupes électrogènes, Fribourg (Suisse). Mandataires: **Bovard & Cie.**, Berne.

Kl. 126 g, Nr. 219845. 20. April 1941, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Vorderradgabeln, insbesondere für Fahrräder und nach diesem Verfahren hergestellte Gabel. — **Jules Karrer**, Industrieller, Bachstrasse 15, Zürich 2 (Schweiz). Vertreter: **P. Feremutsch**, Zürich.

Kl. 126 h, Nr. 219846. 2. Juni 1941, 19 Uhr. — Backenbremse, insbesondere für Rücktrittbremsnaben. — **Metallwerk Alfred Schwarz A.G.**, Fröndenberg (Ruhr, Deutsches Reich). Vertreter: **W. Kölliker**, Biel. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. Juni 1940.»

Kl. 127 d, Nr. 219847. 11. Februar 1941, 17 1/2 Uhr. — Schienenfahrzeug mit Drehgestellen. — **Maschinenfabrik Esslingen**, Esslingen a. N. (Deutsches Reich). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Februar 1940.»

Cl. 129 b, n° 219848. 26 février 1941, 19 h. — Train d'atterrissage escamotable pour avion. — **Reggiane**, Officine Meccaniche Italiane S.A., Reggio Emilia (Italie). Mandataires: **Bovard & Cie.**, Berne.

Kl. 129 c, Nr. 219849. 24. Juli 1940, 18 1/2 Uhr. — Verfahren zur Herstellung hohler metallischer Luftschraubenflügel. — **Aluminum Company of America**, Gulf Building, Pittsburgh (Pennsylvanien, Ver. St. v. A.). Vertreter: **Amand Braun Nachf. v. A. Ritter**, Basel. — «Priorität: Ver. St. v. A., 25. Juli 1939.»

Kl. 129 c, Nr. 219850. 24. Juli 1940, 18 1/2 Uhr. — Verfahren zur Herstellung hohler metallischer Luftschraubenflügel. — **Aluminum Company of America**, Gulf Building, Pittsburgh (Pennsylvanien, Ver. St. v. A.). Vertreter: **Amand Braun Nachf. v. A. Ritter**, Basel. — «Priorität: Ver. St. v. A., 25. Juli 1939.»

28 { Zusatzpatente } Nr. 219851—219878
 { Brevets additionnels }
 { Brevetti addizionali }

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. - Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. - I numeri in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Kl. 2 e, Nr. 219851 (210310). 19. April 1941, 20 Uhr. — Zuchtanlage für Pilze, Bleichgemüse oder dergleichen. — **Frau Marie Kunz-Gfeller**, Brünigstrasse 2, Luzern (Schweiz).

Kl. 14 b, Nr. 219852 (213594). 24. März 1941, 18 Uhr. — Einrichtung zum Betrieb von Motorfahrzeugen mit Azetylen als Treibstoff, das in auf dem Fahrzeug angeordneten Azetylen-Entwicklern erzeugt wird. — **Christian Roth**, Alfred Escherstrasse 88, Zürich (Schweiz). Vertreter: **Fritz Fricker**, Zürich.

Kl. 14 b, Nr. 219853* (213594). 17. Mai 1941, 15 Uhr. — Einrichtung zum Betrieb von Motorfahrzeugen mit Azetylen als Treibstoff, das in auf dem Fahrzeug angeordneten Azetylen-Entwicklern erzeugt wird. — **Christian Roth**, Alfred Escherstrasse 88, Zürich (Schweiz). Vertreter: **Fritz Fricker**, Zürich.

Kl. 15 c, Nr. 219854 (211274). 12. Februar 1941, 12 Uhr. — Geschirrabwasch- und Trockeneinrichtung. — **Frau Rosa Frutig**, Unterholz 6, Meikirch (Bern, Schweiz).

Kl. 24 d, Nr. 219855 (188596). 24. Februar 1940, 12 3/4 Uhr. — Waschapparat mit geführtem Wäschestampfer. — **Hans Tschäppät**, La Baume 21, Evillard b. Biel (Schweiz). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern.

Kl. 36 o, Nr. 219856 (216940). 20. Juli 1940, 13 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Kondensationsproduktes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 36 o, Nr. 219857 (216940). 20. Juli 1940, 13 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Kondensationsproduktes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 36 o, Nr. 219858 (216940). 20. Juli 1940, 13 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Kondensationsproduktes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 36 g, Nr. 219859 (205163). 12. April 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Kondensationsproduktes aus Trimethylhydrochimon und Allylhalogenid. — **F. Hoffmann-La Roche & Co Aktiengesellschaft**, Basel (Schweiz).

Kl. 36 g, Nr. 219860 (205163). 12. April 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Kondensationsproduktes aus Trimethylhydrochimon und Tetrahydrofarnesylhalogenid. — **F. Hoffmann-La Roche & Co Aktiengesellschaft**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 b, Nr. 219861 (209345). 21. Oktober 1940, 17 1/2 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Farbstoffes der Anthrachinonreihe. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich.

Kl. 37 b, Nr. 219862 (209345). 21. Oktober 1940, 17 1/2 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Farbstoffes der Anthrachinonreihe. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich.

Kl. 37 b, Nr. 219863 (209345). 21. Oktober 1940, 17 1/2 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Farbstoffes der Anthrachinonreihe. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich.

Kl. 37 b, Nr. 219864 (209345). 21. Oktober 1940, 17 1/2 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Farbstoffes der Anthrachinonreihe. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich.

Kl. 37 b, Nr. 219865 (214185). 20. November 1939, 18 1/2 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines sauren Wollfarbstoffes der Anthrachinonreihe. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Dezember 1938.»

Kl. 41, Nr. 219866 (218643). 26. Dezember 1939, 18 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines harzartigen Kondensationsproduktes. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Februar 1939.»

Kl. 41, Nr. 219867 (218643). 26. Dezember 1939, 18 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines harzartigen Kondensationsproduktes. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Februar 1939.»

Kl. 41, Nr. 219868 (218643). 26. Dezember 1939, 18 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines harzartigen Kondensationsproduktes. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Februar 1939.»

Kl. 41, Nr. 219869 (218643). 26. Dezember 1939, 18 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines harzartigen Kondensationsproduktes. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Februar 1939.»

Kl. 71 f, n° 219870 (210633). 29 octobre 1940, 18 h. — Montre à remontoir étanche. — Société horlogère de Porrentruy Phénix Watch Co. S.A., Porrentruy (Suisse). Mandataires: Bovard & Cie., Berne.

Kl. 104 b, Nr. 219871 (214467). 16. Mai 1940, 4 Uhr. — Verfahren zur selbsttätigen Spritzbeginnverstellung bei Einspritzbrennkraftmaschinen. — Firma: Friedrich Deckel, Präzisions-Mechanik & Maschinenbau, Waakirchnerstrasse 7—13, München 25 (Deutsches Reich). Vertreter: Wilhelm Springmann, Neuenburg. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. Januar 1940.»

Kl. 110 b, Nr. 219872 (214700). 12. Februar 1941, 19 Uhr. — Hochspannungstransformator mit zu Paketen zusammengefassten Spulen der Hoch- bzw. Niederspannungswicklung. — Aktiengesellschaft Brown, Boverl & Cie., Baden (Schweiz).

Kl. 120 g, Nr. 219873 (187272). 31. Oktober 1935, 19 Uhr. — Fernsehordnung. — Löwe Radio Aktiengesellschaft, Wiesenweg 10, Berlin-Steglitz (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. November 1934.»

II. Abteilung — II^{me} Partie — II^e Partie

Ausserordentliche Massnahmen auf dem Gebiet des gewerblichen Rechtsschutzes. Gegenrecht des Auslandes.

Das eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat festgestellt, dass das nachstehend genannte Land den Angehörigen der Schweiz Gegenrecht im Sinn von Art. 11 des Bundesratsbeschlusses vom 25. Juni 1941 gewährt:

Verfügung vom 27. Februar 1942:

Südafrikanische Union.

Mesures extraordinaires prises dans le domaine de la protection de la propriété industrielle. Réciprocité de l'étranger.

Le département fédéral de justice et police a constaté que le pays indiqué ci-après accorde aux ressortissants suisses des avantages équivalents au sens de l'art. 11 de l'arrêté du Conseil fédéral du 25 juin 1941:

Décision du 27 février 1942:

Union Sud-Africaine.

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Kl. 4 d, n° 186478. 28 janvier 1935, 18 1/4 h. — Planche composite pour planchers et procédé pour sa fabrication. — Gunnar Flemming Juncker, directeur, Køge près Copenhague (Danemark). Mandataires: Naegeli & Co., Berne. Transmission du 6 novembre 1941, en faveur de A/S. Junckers Savværk, Fabrikanten, Vaerftsvvej, Køge près Copenhague (Danemark). Mandataires: Naegeli & Co., Berne; enregistrement du 25 février 1942.

Kl. 24 d, Nr. 216158. 29. April 1941, 14 Uhr. — Verfahren zum Waschen von Wäsche. — Karl Moser, Basel (Schweiz). Vertreter: Arthur Bietenholz, Basel. Uebertragung laut Erklärung vom 16. Februar 1942, zugunsten von Walter Knapp, Spalenvorstadt 41, Basel (Schweiz); registriert den 19. Februar 1942.

Kl. 73, Nr. 207100. 4. Juli 1938, 19 Uhr. — Fräsapparat zum Fräsen der Regulierschrauben von Unruhen. — Jean Widmer, Uhrmacher, Grenchen (Solothurn, Schweiz). Vertreter: A. Bugnion, Genf. Uebertragung laut Erklärung vom 12. Dezember 1941, zugunsten von Albert Frêne, Biel (Schweiz); registriert den 25. Februar 1942.

Kl. 116 h, Nr. 211203 mit 215342 (211203). 12. August 1938, 18 1/2 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von methyl-p-tolylcarbinol-campfersaurem Natrium. — Chemisch-Pharmazeutische A.G. Bad Homburg, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Firma-Aenderung. Laut Handelsregisterauszug vom 5. Januar 1942 ist die Firma abgeändert worden in: Chemiewerk Homburg Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich); registriert den 18. Februar 1942.

Kl. 120 f, Nr. 191688; Kl. 120 g, Nrn. 185302, 187846, 199062, 200863, 200864. — Radioaktiengesellschaft D. S. Loewe, Berlin-Steglitz (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Firma-Aenderung. Laut Handelsregisterauszug vom 23. Oktober 1940 ist die Firma abgeändert worden in: Löwe Radio Aktiengesellschaft, Wiesenweg 10, Berlin-Steglitz (Deutsches Reich); registriert den 24. Februar 1942.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatari

Kl. 112, Nr. 208066. Albiswerk Zürich A.-G., Zürich.

Kl. 112, Nr. 208632. Albiswerk Zürich A.-G., Zürich.

Streichung von Prioritätsangaben — Radiation d'indications de priorité Annullamento di indicazioni di priorità

Bei den nachstehend aufgeführten Patenten sind die Prioritätsansprüche, für welche die Ausweise bei der Patenteintragung noch ausstehend waren und bis 31. Dezember 1941 nicht nachgereicht wurden, gestrichen worden.

Aux brevets indiqués ci-dessous ont été biffées les priorités pour lesquelles les pièces justificatives manquaient au moment de l'enregistrement du brevet et n'ont pas été présentées jusqu'au 31 décembre 1941.

Pei brevetti indicati qui sotto furono annullate le indicazioni di priorità per le quali gli atti giustificativi mancavano al momento dell'iscrizione del brevetto e non vennero depositati sino al 31 dicembre 1941.

Cl. 4 d, Nr. 214565.	Cl. 66 a, Nr. 210367.
Cl. 12 a, Nr. 216147.	Cl. 81, Nr. 214960.
Cl. 13 b, Nr. 211083.	Cl. 86, Nr. 208796.
Cl. 15 f, Nr. 218331.	Cl. 87 a, Nr. 213977.
Cl. 19 b, Nr. 208724.	Cl. 104 c, Nr. 212916.
Cl. 23 a, Nr. 215124.	Cl. 104 c, Nr. 213482.
Cl. 27 a, Nr. 213038.	Cl. 104 c, Nr. 213790.
Cl. 47 d, Nr. 213434.	Cl. 112, Nr. 217070.
Cl. 47 e, Nr. 216959.	Cl. 114 a, Nr. 212049.
Cl. 48 g, Nr. 215415.	Cl. 120 a, Nr. 215786.
Cl. 50 a, Nr. 212217.	Cl. 120 b, Nr. 214507.
Cl. 52, Nr. 218387.	Cl. 126 b, Nr. 217110.
Cl. 64, Nr. 210364.	Cl. 127 a, Nr. 212320.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(3 Hauptpatente — 3 brevets principaux — 3 brevetti principali)

- Cl. 12 a, n° 218607. Procédé de fabrication de charbon de bois. (Radié ensuite de renoncation, le 27 février 1942.)
- Cl. 19 c, n° 216388. Dispositif à panier tournant pour la torsion préliminaire de mèches de toutes fibres textiles cardables.
- Cl. 79 b, n° 216467. Materiale metallico poroso e procedimento per la sua fabbricazione.

Verzeichnis der am 2. März 1942 veröffentlichten 270 Patentschriften

Lista des 270 exposés d'invention publiés le 2 mars 1942

Lista dei 270 esposti d'invenzione pubblicati il 2 marzo 1942

213775	217831	217901	217952	217992	218050	218095	218153
215359	217836	217903	217953	217994	218051	218097	218154
215735	217841	217904	217954	217995	218052	218099	218155
215918	217855	217905	217955	217996	218053	218101	218156
215959	217857	217906	217956	217997	218055	218102	218157
215971	217858	217908	217957	217998	218056	218103	218162
216149	217859	217910	217958	217999	218057	218104	218164
216154	217864	217911	217959	218002	218058	218105	218166
216350	217865	217913	217960	218004	218059	218106	218169
216442	217867	217915	217961	218005	218061	218107	218170
216471	217868	217916	217962	218006	218062	218108	218175
216580	217869	217917	217963	218008	218063	218109	218176
216757	217871	217918	217964	218009	218064	218110	218177
216955	217872	217922	217965	218010	218065	218112	218178
217020	217873	217925	217966	218011	218066	218114	218180
217065	217875	217926	217967	218013	218067	218118	218182
217416	217878	217929	217968	218016	218070	218120	218187
217429	217880	217930	217969	218024	218071	218121	218191
217433	217882	217931	217970	218025	218073	218122	218197
217465	217883	217932	217971	218033	218074	218128	218199
217622	217884	217933	217973	218034	218076	218129	218202
217631	217885	217936	217974	218035	218078	218130	218205
217720	217886	217937	217975	218036	218080	218134	218207
217772	217887	217938	217978	218038	218081	218135	218208
217796	217888	217939	217979	218039	218083	218136	218214
217800	217889	217943	217983	218040	218084	218137	218219
217801	217891	217944	217984	218041	218085	218141	218228
217804	217893	217945	217985	218042	218086	218142	218235
217809	217894	217946	217986	218043	218087	218143	218241
217812	217895	217947	217987	218044	218088	218147	218244
217822	217896	217948	217988	218045	218089	218148	218245
217824	217897	217949	217989	218047	218092	218149	218548
217825	217899	217950	217990	218048	218093	218151	
217826	217900	217951	217991	218049	218094	218152	

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

City-Excelsior-Hotel AG., Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung.

Die Generalversammlung vom 31. Januar 1942 der City-Excelsior-Hotel AG. in Zürich hat ihre Auflösung beschlossen. Als Liquidator wurde Rechtsanwalt Dr. Hans Schlatter, Bahnhofplatz 2, Zürich 1, ernannt. Die Gesellschaftsgläubiger werden hiermit gemäss Art. 742, Abs. 2, OR. aufgefordert, ihre Ansprüche spätestens bis 30. Juni 1942 beim Notariat Zürich-Altstadt, Talstrasse 25, Zürich 1, anzumelden. (AA. 57^a)

Zürich, den 20. März 1942.

City-Excelsior-Hotel AG.
in Liquidation.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 6 El des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes betreffend Elektrizitätsverbrauch (Lockerung der Einschränkungen für Raumheizung)

(Vom 19. März 1942)

Das Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt, gestützt auf Art. 1, Abs. 2, der Verfügung Nr. 16 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 3. November 1941 über einschränkende Massnahmen für die Verwendung von festen und flüssigen Kraft- und Brennstoffen sowie von Gas und elektrischer Energie (Einsparung im Elektrizitätsverbrauch), verfügt:

Art. 1. In Abänderung von Art. 2 der Verfügung Nr. 5 El des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes vom 12. März 1942 werden die Elektrizitätswerke bis auf weiteres ermächtigt, den Stromverbrauch für Raumheizung auch an den Werktagen von 07 00 bis 12 00 Uhr und von 14 00 bis 18 00 Uhr zu gestatten, soweit ihre Versorgungslage es erlaubt.

Elektrizitätswerke, die von andern Werken Strom beziehen, dürfen nur im Einvernehmen mit den liefernden Werken von der Ermächtigung des Abs. 1 Gebrauch machen, sofern dadurch ein vermehrter Strombezug bedingt würde.

Art. 2. Die übrigen Bestimmungen der Verfügung Nr. 5 El des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes vom 12. März 1942 bleiben in Kraft.

Art. 3. Diese Verfügung tritt am 20. März 1942, 07 00 Uhr, in Kraft.
65. 20. 3. 42.

Ordonnance n° 6 El de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail sur la consommation d'électricité

(Atténuation des restrictions pour le chauffage des locaux)

(Du 19 mars 1942)

L'Office de guerre pour l'industrie et le travail,

vu l'article 1^{er}, 2^e alinéa, de l'ordonnance n° 16 du département fédéral de l'économie publique, du 3 novembre 1941, restreignant l'emploi des carburants et combustibles liquides et solides, ainsi que du gaz et de l'énergie électrique (économie à faire dans la consommation d'électricité), arrête:

Article premier. En modification de l'article 2 de l'ordonnance n° 5 El de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail du 12 mars 1942, les entreprises d'électricité sont autorisées, jusqu'à nouvel avis et en tant que l'état de leur alimentation en énergie le permet, à fournir du courant pour le chauffage électrique des locaux, les jours ouvrables également, de 07 00 heures à 12 00 heures et de 14 00 heures à 18 00 heures.

Les entreprises d'électricité qui achètent de l'énergie à d'autres entreprises ne pourront, si cette extension de la durée du chauffage électrique des locaux entraîne une augmentation de ces achats, faire usage de l'autorisation ci-dessus que d'entente avec leurs fournisseurs.

Art. 2. Les autres dispositions de l'ordonnance n° 5 El de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail du 12 mars 1942 demeurent en vigueur.

Art. 3. La présente ordonnance entre en vigueur le 20 mars 1942 à 07 00 heures.
65. 20. 3. 42.

Ordinanza N. 6 El dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro concernente il consumo di energia elettrica

(Mitigazione delle limitazioni nel riscaldamento di locali)

(Del 19 marzo 1942)

L'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro,

visto l'art. 1, secondo capoverso, dell'ordinanza N. 16 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 3 novembre 1941 che limita l'uso dei carburanti e combustibili, liquidi e solidi, nonché del gas e dell'energia elettrica (Risparmio di energia elettrica), ordina:

Art. 1. A modificazione dell'art. 2 dell'ordinanza N. 5 El dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro del 12 marzo 1942, le officine elettriche sono autorizzate, fino a nuovo avviso, a permettere il consumo di energia per il riscaldamento di locali anche nei giorni feriali, dalle ore 07 00 alle 12 00 e dalle 14 00 alle 18 00, in quanto il loro stato d'approvvigionamento d'energia elettrica lo permetta.

Le officine elettriche che ricevono energia da altre officine possono valersi dell'autorizzazione prevista al primo capoverso soltanto con l'assenso dell'officina fornitrice, se ciò esige un maggior acquisto di energia.

Art. 2. Le altre disposizioni dell'ordinanza N. 5 El restano in vigore in quanto non siano in contrasto con l'articolo 1 della presente ordinanza.

Art. 3. La presente ordinanza entra in vigore il 20 marzo 1942, alle ore 07 00.
65. 20. 3. 42.

Weisung Nr. 2 der Sektion für Chemie und Pharmazentika des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes über die Verwendung von ölhaltigen Anstrichstoffen und Imprägnierungsmitteln

(Vom 18. März 1942)

Die Sektion für Chemie und Pharmazentika des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes,

gestützt auf die Verfügung Nr. 21 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 19. Februar 1941 über die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten, mit Ermächtigung des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, erlässt folgende Weisung:

Art. 1. Geltungsbereich. Den nachstehenden Bestimmungen unterstehen alle Anstrichstoffe und Imprägnierungsmittel, die im Bindemittelanteil über 35% Öle und Fettstoffe als solche oder in chemisch gebundener Form enthalten (im folgenden «Oelfarbanstriche» genannt).

Als Bindemittelanteil im Sinne dieser Weisung gilt das Gewicht des streich- oder spritzfertigen Anstrichstoffes abzüglich die Pigmente und festen Füllstoffe. Flüchtige Anteile sind im Bindemittel inbegriffen.

Art. 2. Verwendung. Mit den in Art. 1 erwähnten Stoffen dürfen nur noch Holz und Eisen gestrichen werden.

Art. 3. Neuanstriche. Auf Eisen und Eisenblech, soweit es nicht durch Oberflächenbehandlung oder Legierung bereits vor Rost geschützt ist, sind höchstens zwei Oelfarbanstriche, Menninggrundierung inbegriffen, gestattet.

Neuanstriche auf Holz sind, mit Ausnahme von grösseren Holzkonstruktionen, wie Holzfassaden, Holzzäunen, Holzbrücken und dergleichen, die überhaupt nicht mit Anstrichstoffen gemäss Art. 1 gestrichen werden dürfen, nur gestattet, wenn das Holz starken Witterungseinflüssen ausgesetzt ist. In diesem Fall sind höchstens zwei Oelfarbanstriche, Grundierung und Vorölen mit Produkten mit über 35% Oel im Bindeanteil inbegriffen, zulässig.

Art. 4. Renovationen. Auf bereits mit Oelfarbe gestrichenen, reparaturbedürftigen Objekten aus Holz oder Eisen ist nur ein einmaliger Oelfarbanstrich gestattet.

Erfolgt bei Eisen die Entrostung nur teilweise, so dürfen die entrosteten Stellen mit ölhaltiger Rostschutzgrundierung ausgebessert und das ganze Objekt einmal mit Oelfarbe gestrichen werden.

Art. 5. Besondere Verhältnisse. In Abweichung von Art. 3 und 4 sind für neue Schindelschirme an Wohnhäusern und für die Renovation von Schindelschirmen, bei welchen der zu ersetzende Anstrich mindestens 10 Jahre alt ist und vollständig entfernt werden muss, zwei Oelfarbanstriche gestattet.

Für die Beschriftung von Firmenschildern, Wegweisern und dergleichen sind mehr als zwei Oelfarbanstriche gestattet.

Art. 6. Kriegswirtschaftlich wichtige Zwecke. Bei kriegswirtschaftlich wichtigen Zwecken kann die Sektion für Chemie und Pharmazentika auf begründete, bei ihr schriftlich eingereichte Gesuche hin Sonderbewilligungen erteilen.

Art. 7. Inkrafttreten. Diese Weisung tritt am 10. April 1942 in Kraft.

Mit ihrem Inkrafttreten wird die Weisung Nr. 1 der Sektion für Chemie und Pharmazentika vom 15. November 1941 über die Verwendung von leinöhlhaltigen Anstrichstoffen und Imprägnierungsmitteln aufgehoben.
65. 20. 3. 42.

Instructions n° 2 de la Section des produits chimiques et pharmaceutiques de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail sur l'emploi des produits de peinture et d'imprégnation à l'huile

(Du 18 mars 1942)

La Section des produits chimiques et pharmaceutiques de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail,

vu l'ordonnance n° 21 du département fédéral de l'économie publique, du 19 février 1941, tendant à assurer l'approvisionnement de la population et de l'armée en matières premières pour l'industrie et en produits mifabriqués et fabriqués (contrôle de la production dans l'industrie chimique et pharmaceutique),

avec le consentement de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, arrête:

Article premier. Champ d'application. Sont soumis aux prescriptions suivantes tous les produits de peinture et d'imprégnation dont les liants contiennent plus de 35 pour cent d'huile ou de matières grasses comme telles ou sous la forme d'une composition chimique (appelés ci-après «verniss à l'huile»).

Sont considérés comme «liants» au sens des présentes instructions les produits prêts à être appliqués par pinceau ou par pulvérisation, après déduction du poids des pigments et des corps solides utilisés comme charge. Les corps volatils sont assimilés aux liants.

Art. 2. Emploi. Il n'est plus permis d'appliquer des verniss à l'huile que sur le bois et le fer.

Art. 3. Application sur des objets non encore verniss. Il est permis d'appliquer au plus deux couches de verniss à l'huile, couche de minium comprise, sur le fer et la tôle de fer, à moins que ces matières ne soient déjà préservées de la rouille par un traitement de leur surface ou par un alliage.

Il n'est permis de faire des applications de verniss à l'huile sur des objets en bois non encore verniss que si ceux-ci sont particulièrement exposés aux intempéries. Dans ce cas, sont autorisées au plus deux couches de verniss à l'huile, y compris la couche de base et l'enduit préparatoire à l'huile avec des produits contenant des liants dans une proportion dépassant 35 pour cent d'huile. Il est interdit d'enduire de verniss à l'huile les constructions de bois d'une grande étendue, telles que les façades de bois, les clôtures de bois, les ponts de bois, etc.

Art. 4. Application sur des objets déjà verniss. Il est permis d'appliquer une couche de verniss à l'huile sur les objets en bois ou en fer déjà verniss à l'huile, mais qui doivent être réparés.

Les objets en fer attaqués partiellement par la rouille peuvent être enduits d'une couche de verniss à l'huile, après nettoyage des places attaquées et application d'une couche de base.

Art. 5. Exceptions. En dérogation aux prescriptions des articles 3 et 4, il est permis d'enduire de deux couches de verniss à l'huile les bardeaux neufs des maisons d'habitation, ainsi que ceux dont le verniss date d'au moins dix ans et doit être complètement enlevé avant la réparation.

Pour les inscriptions sur les enseignes de commerce, sur les poteaux indicateurs, etc., il est permis d'appliquer plus de deux couches de verniss à l'huile.

Art. 6. Cas spéciaux. Sur demande écrite et motivée, la Section des produits chimiques et pharmaceutiques peut autoriser des exceptions à des fins importantes pour l'économie de guerre.

Art. 7. Entrée en vigueur. Les présentes instructions entrent en vigueur le 10 avril 1942.

Sont abrogées, dès l'entrée en vigueur des présentes instructions, les instructions n° 1 de la Section des produits chimiques et pharmaceutiques, du 15 novembre 1941, sur l'emploi des verniss et des produits d'imprégnation à l'huile de lin.
65. 20. 3. 42.

Höchstpreise für inländische Schafwolle

Gestützt auf Verfügung 1 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 2. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung hat die eidgenössische Preiskontrollstelle die Höchstpreise für inländische Schafwolle für die Frühjahrsschur 1942 und für die nächstfolgenden Schuren mit Wirkung ab 20. März 1942 wie folgt neu festgesetzt:

Extraqualität	maximal Fr. 9.—	je kg ungewaschen
Ia. Qualität	maximal Fr. 8.—	je kg ungewaschen
Ib. Qualität	maximal Fr. 7.50	je kg ungewaschen
II. Qualität	maximal Fr. 6.50	je kg ungewaschen
III. Qualität	maximal Fr. 6.—	je kg ungewaschen

Im übrigen wird bei dieser Gelegenheit verwiesen auf die Verfügung Nr. 19 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Sicherstellung von Volk und Heer mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten (Sicherstellung der inländischen Wolle für den Heersbedarf) vom 5. Februar 1941.

Ein Zuschlag für gewaschene Wolle wird nicht festgesetzt, da gemäss Art. 7 der zitierten Verfügung Nr. 19 die Wolle in ungewaschenem Zustand abgeliefert werden muss. 65. 20. 3. 42.

Prix maximums de la laine de moutons indigènes

Se fondant sur l'ordonnance 1 du département fédéral de l'économie publique du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, le service fédéral du contrôle des prix a fixé aux taux suivants les nouveaux prix maximums de la laine de moutons indigènes pour la tonte du printemps 1942 et pour les tontes ultérieures, prix applicables à partir du 20 mars 1942:

qualité extra	9.—	fr. par kg marchandise non lavée
1 ^{re} qualité	8.—	fr. par kg marchandise non lavée
1 ^{re} qualité B	7.50	fr. par kg marchandise non lavée
2 ^e qualité	6.50	fr. par kg marchandise non lavée
3 ^e qualité	6.—	fr. par kg marchandise non lavée

Au reste, nous renvoyons les intéressés à l'ordonnance n° 19 du département fédéral de l'économie publique tendant à assurer l'approvisionnement de la population et de l'armée en matières premières pour l'industrie et en produits mi-fabriqués et fabriqués (approvisionnement de l'armée en laine indigène) du 5 février 1941.

Aucun supplément n'a été fixé pour la laine lavée, étant donné qu'en vertu de l'article 7 de la dite ordonnance la laine doit être livrée non lavée. 65. 20. 3. 42.

Prezzi massimi della lana di pecora indigena

In virtù dell'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 2 settembre 1939 concernente il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, l'Ufficio federale di controllo dei prezzi ha fissato per la lana di pecora indigena per la tosatura della primavera 1942 e per tutte le altre tosature ulteriori, i prezzi massimi seguenti valevoli a partire dal 20 marzo 1942:

qualità extra	fr. 9.—	il kg lana non lavata
1 ^a qualità	fr. 8.—	il kg lana non lavata
1 ^a qualità B	fr. 7.50	il kg lana non lavata
2 ^a qualità	fr. 6.50	il kg lana non lavata
3 ^a qualità	fr. 6.—	il kg lana non lavata

Di più rimandiamo a quest'occasione gli interessati all'ordinanza N. 19 del Dipartimento federale dell'economia pubblica intesa ad assicurare l'approvvigionamento della popolazione e dell'esercito con materie prime per l'industria, con prodotti semifabbricati e con prodotti fabbricati (misure per assicurare l'approvvigionamento con lana indigena per il fabbisogno dell'esercito) del 5 febbraio 1941.

Nessun supplemento è stato stabilito per la lana lavata visto che in conformità all'art. 7 di detta ordinanza la lana dev'essere consegnata non lavata. 65. 20. 3. 42.

Luftpostverkehr

(PTT.) 1. Seit dem 2. März fliegen die Flugzeuge der deutschen Luftpostlinie Stuttgart—Lissabon nur noch Montag, Mittwoch und Freitag bis Lissabon, die übrigen Tage nur bis Barcelona. Briefe und Postkarten ohne Luftpostzuschlag nach Portugal können deshalb nur noch dreimal wöchentlich versandt werden. Mit der Linie Barcelona—Lissabon der spanischen Luftverkehrsunternehmung « Iberia » werden Dienstag, Donnerstag und Samstag ausschliesslich Sendungen mit Luftpostzuschlag befördert. Es empfiehlt sich deshalb, für dringliche Briefpostsendungen nach Portugal stets den Luftpostzuschlag von 20 Rp. für je 20 g zu entrichten.

2. Wegen Beförderungsschwierigkeiten auf dem Landweg zwischen Indien und China ist es ratsam, für Briefpostsendungen nach dem unbesetzten China den Luftweg über Lissabon—New York—Lagos—Cairo—Karachi—Calcutta—Kunming—Chungking zu benützen. Der Luftpostzuschlag zu den ordentlichen Taxen beträgt Fr. 2.10 für je 5 g.

Service postal aérien

(PTT.) 1. Depuis le 2 mars, les avions de la ligne aéropostale allemande Stuttgart—Lisbonne ne volent que le lundi, mercredi et vendredi jusqu'à Lisbonne et les autres jours jusqu'à Barcelone seulement. Les lettres et les cartes postales sans surtaxe aérienne à destination du Portugal ne peuvent donc plus être acheminées par cette voie que trois fois par semaine. Le mardi, jeudi et samedi, le service aérien Barcelone—Lisbonne de la Compagnie d'aviation espagnole « Iberia » ne transporte que les envois avec surtaxe. Il est par conséquent recommandé d'acquitter régulièrement la surtaxe aérienne de 20 ct. par 20 g pour les objets de correspondance urgents à destination du Portugal.

2. Par suite des difficultés de transmission actuelles par la voie de terre entre les Indes et la Chine, il est indiqué d'expédier les envois de la poste aux lettres à destination de la Chine non-occupée par la liaison aérienne Lisbonne—New-York—Lagos—Le Caire—Karachi—Calcutta—Kunming—Chungking. La surtaxe aérienne à acquitter en plus de la taxe ordinaire d'affranchissement s'élève à 2 fr. 10 par 5 g. 65. 20. 3. 42.

Afrique occidentale française — Tarif d'exportation

Le « Journal Officiel de l'Afrique Occidentale Française » du 10 janvier 1942 a publié l'arrêté n° 4461 S. E. du 17 décembre 1941, approuvé par le décret français du 31 du même mois, fixant le mode d'assiette, les règles de perception et la quotité des droits à percevoir sur certains produits lors de leur sortie de l'Afrique occidentale française.

En vertu de la nouvelle réglementation qui abroge les prescriptions correspondantes antérieures, divers produits pouvant être de nature à intéresser l'importation suisse sont assujettis désormais au paiement d'un droit de sortie de 8% ad valorem. Parmi ces produits figurent notamment la cire animale (y compris la crasse de cire) brute ou clarifiée, le sagou, le cacao en fèves, les clous et griffes de girofle, les huiles volatiles ou essences, la gomme arabique et le kapok égrené ou non. Il est précisé que les droits de sortie ad valorem sont perçus d'après la valeur des produits au moment de l'exportation. Cette valeur est déterminée par les barèmes officiels (prix « loco-magasin port d'embarquement ») pour tous les produits dont le prix d'achat est fixé par le comité central des prix ou, à défaut de barème officiel, par la valeur mercantile ou encore, à défaut, par le prix de facture (prix de la marchandise dans les magasins de l'exportateur majorée de tous les frais accessoires: emballage, transport, commission, etc., jusqu'à l'arrivée au bureau des douanes où la déclaration est déposée). 65. 20. 3. 42.

Redaktion:

Handelsabteilung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Société de la Parqueterie d'Aigle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **mercredi 25 mars 1942, à 15 heures, à la salle de la Bourse à Lausanne.** Etablissement de la feuille de présence dès 14 heures 30.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des contrôleurs des comptes seront déposés dès le 14 mars à la disposition des actionnaires, à la Société de Banque Suisse, à la Banque cantonale vaudoise à Lausanne et Aigle, au Crédit du Léman à Vevey et Aigle, et à Aigle au siège social, où les cartes d'entrée à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 24 mars 1942 contre présentation des actions ou d'un certificat de banque.

L 54

Aigle, le 10 mars 1942.

Le Conseil d'administration.

A vendre à Genève

plein centre, superbe

Groupe d'immeubles

très bien situé, de location facile. Rapport net, toutes charges déduites, 8 1/4 % avec possibilité d'augmentation de ce revenu.

Prix: 5 000 000.

Convientrait pour caisse de retraite, fonds de réserve, etc. Il s'agit d'une affaire unique et de tout premier ordre. X 44

S'adresser: **Chamay & Thévoz, Boulevard du Théâtre 9, Genève.**

Kanderkies AG. Thun

Einladung

zur

XXX. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 1. April 1942, 15 Uhr, im Hotel Schweizerhof in Bern.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz pro 1941 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Entlastung der Gesellschaftsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz und der Revisorenbericht liegen von heute an im Bureau der Gesellschaft in Thun zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zutrittskarten für die Versammlung müssen laut § 11 der Statuten bis und mit 27. März 1942 gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz (Bankbescheinigung oder Depomierung der Aktien) beim Gesellschaftsleiter bezogen werden. Vom 31. März 1942 an wird der Coupon Nr. 29 bei der Spar- und Leihkasse in Thun und der Kantonbank von Bern und Thun spesenfrei eingelöst.

Thun, den 19. März 1942.

Der Verwaltungsrat.

Kündigung

der

4 1/2 % - Anleihe des Kantons Aargau von Fr. 15 000 000

vom Jahre 1930

Auf Grund der Anleihebedingungen vom 5. Mai 1930 kündigen wir die oben erwähnte Anleihe zur **Rückzahlung** auf den

30. Juni 1942

mit welchem Datum die Verzinsung aufhört.

Die Obligationen werden auf diesen Termin durch die Aargauische Kantonalbank in Aarau und deren Zweiganstalten, durch sämtliche übrigen aargauischen Kreditinstitute sowie durch die dem Verband Schweizerischer Kantonalbanken und dem Kartell Schweizerischer Banken angehörenden Institute spesenfrei zum Nennwert zurückbezahlt.

Aarau, den 19. März 1942.

Namens des Regierungsrates des Kantons Aargau:

Die Finanzdirektion.

OF R 5

Buchhalter gesucht

von industriellem Unternehmen in der Nähe Zürichs. Erfordernisse: Gründliche kaufmännische Ausbildung, Buchhalterdiplom, praktische Erfahrung, selbständig und bilanzsicher, Sprachkenntnisse.

Ansführende handgeschriebene Offerten mit Bild, Zeugnisabschriften, Referenzen und Angabe von Gehaltsansprüchen unter Chiffre K 6451 Z an Publicitas Zürich. Z 140

Dr. A. Wander AG.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 1. April 1942, 15 Uhr, im Hotel Schweizerhof in Bern.

TRAKTANDEN:

1. Feststellung der Durchführung der Kapitalerhöhung.
2. Revision von Art. 3 und 6 der Statuten.
3. Berichterstattung der Verwaltung über das Geschäftsjahr 1941.
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht; Decharge-Erteilung.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz mit dem Revisionsbericht sowie der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinns und der vorgeschlagene neue Text von Art. 3 und 6 der Statuten liegen zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft, Holzkofenweg 36 in Bern, auf. P 187

Ausweiskarten können ebendasselbst gegen Vorweisung der Titel oder Depotscheine, für die neuen Aktien der Lieferscheine, bezogen werden.

Bern, den 20. März 1942.

Dr. A. Wander AG.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. A. Wander.

CREDIT DU LÉMAN SA., VEVEY

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le lundi 30 mars 1942, à 16 h., à l'Hotel de ville, à Vevey.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation ou justification de la possession des titres jusqu'au 28 mars 1942, à 12 heures.

L 64

Le Conseil d'administration.

Solothurner Handelsbank

Olten Solothurn Grenchen

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen bis und mit 1. Juli 1942 kündbaren, zu 3% und höher verzinslichen

Kassa-Obligationen

auf drei Monate zur Rückzahlung. Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf.

Die Inhaber gekündigter Titel ersuchen wir, sich zwecks Erneuerung mit uns in Verbindung zu setzen. Sn 15

Solothurn, den 20. März 1942.

Die Direktion.

Seit Jahren
Spezialhaus
für Karteien
und Registra-
turen. Kosten-
lose Beratung.



PATENTE
KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, 81 LÖWENSTRASSE

Patente

erwirbt und vermittelt im In- und Auslande prompt und gewissenhaft die Firma PERUJAC, Schwyz, 4, Bern, Tel. 233.04. Agenturen in allen grösseren Städten. Verlangen Sie Prospekte



Säcke

Jeder Art und Grösse

Blachen

aus nur gutem, wasserdicht

imprägniertem Segel

Fausthandschuhe

und

Schürzen

für Industrie und Gewerbe

A. B. ZIHLER

SACK-FABRIK, Bern

Dammweg 7a

Seit 25 Jahren Qualitätsware

Elgone Sattlerlei

Inserate haben im Schweiz. Handelsamtsblatt besten Erfolg.

Montreux Hôtel EDEN

Golob. Neb. Kuraal, Mässlg. Preise.



Möbelwerkstätten AG. Diessenhofen

Die Generalversammlung der Aktionäre wird Mittwoch, den 15. April 1942, 14 Uhr, im Geschäftslokal in Diessenhofen abgehalten.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes für das Jahr 1941 und Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1942.
4. Verschiedenes.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz per 31. Dezember 1941 sowie der Revisionsbericht, der Geschäftsbericht und die Anträge der Verwaltung über die Verwendung des Jahresergebnisses liegen in der Zeit vom 30. März bis 11. April 1942 im Bureau der Gesellschaft in Diessenhofen zur Einsicht der Aktionäre auf.

Innert der gleichen Frist können Stimmrechtsausweise gegen Aufgabe der Aktiennummern bei der Gesellschaft bezogen werden.

Diessenhofen, den 20. März 1942.

Der Verwaltungsrat.

Industrie Bank AG., Zürich

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 30. März 1942, 14 1/2 Uhr, in unserem Domizil Bahnhofstrasse 17, in Zürich.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1941 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.
5. Diverses.

Der gedruckte Geschäftsbericht nebst Jahresrechnung, Bilanz und Revisorenbericht stehen vom 21. März 1942 an zur Verfügung der Aktionäre.

Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können vom 21. März bis 28. März 1942 in unserem Domizil Bahnhofstrasse 17 gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden. Z 139

Zürich, den 18. März 1942.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Th. Wolfensperger.